

# VERORDNUNGSBLATT Groß-Berlin

**Ab 1. Juli 1948**  
**zwei Ausgaben des Verordnungsblattes**  
 Beachten Sie bitte auf der letzten Seite dieser  
 Nummer die veränderten Bezugsbedingungen  
 für das Verordnungsblatt für Groß-Berlin

gegeben vom  
 Magistrat von Groß-Berlin



4. Jahrgang / Nr. 25  
 Ausgabetag 23. Juni 1948

## Inhalt

### I. Gesetze, Befehle, Verordnungen, Anordnungen

| Tag  | Seite | Tag  | Seite |
|--|-------|--|-------|
| <b>Alliierte Behörden</b>  |       |  |       |
| 21. 5. 1948  | 339   | 9. 6. 1948   | 340   |
| Anordnung Nr. PWU/1 (48) 61 der Alliierten Kommandantur Berlin, Ausschuß für öffentliche Versorgungsbetriebe, zur Berichtigung der deutschen Übersetzung des Befehls Nr. BK O (48) 50 der Alliierten Kommandantur Berlin vom 13. März 1948 . . . . . |       | Ernährung<br>Ausführungsbestimmungen zur Verordnung über die Ablieferung von Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen zur Schlachtung und von tierischen Produkten im amerikanischen und im britischen Sektor von Berlin . . . . . |       |
| <b>Magistrat</b>   |       |  |       |
| <b>Volksbildung</b>  |       |  |       |
| 10. 6. 1948  | 340   | 9. 6. 1948   | 340   |
| Verordnung über das Verbot der körperlichen Züchtigung in den Schulen und Erziehungsstätten Groß-Berlins . . . . .   |       | Wirtschaft<br>Zweite Anordnung zur Durchführung der Verordnung über die Errichtung der Zentralstelle für die Holzbeschaffung . . . . .   |       |
| <b>Preisamt</b>  |       |  |       |
|  |       | 14. 6. 1948  | 341   |
|  |       | Anordnung zur Berichtigung der Anordnung über Regelung der Zimmerpreise im Beherbergungsgewerbe vom 17. Mai 1947 . . . . .   |       |

### II. Amtliche Bekanntmachungen

|   |     |  |     |
|---|-----|--|-----|
| <b>Magistrat</b>  |     |  |     |
| <b>Personal und Verwaltung</b>  |     |  |     |
| 5. 6. 1948  | 341 | 9. 6. 1948   | 341 |
| Bekanntmachung über Ungültigkeitserklärung von Dienstsiegeln . . . . .                      |     | Arbeit<br>Berichtigung zur Bekanntmachung über die Erstattung von Unfallanzeigen vom 5. April 1948 . . . . .       |     |
| <b>Finanzwesen</b>  |     |  |     |
| 7. 6. 1948  | 341 | 2. 6. 1948   | 342 |
| Übersicht über die Einnahmen an Steuern, Zöllen und Verbrauchsabgaben im Mai 1948 . . . . . |     | Polizei<br>Bekanntmachung über die Verlängerung der Gültigkeitsdauer der behelfsmäßigen Personalausweise . . . . . |     |
| <b>Volksbildung</b>   |     |  |     |
| 21. 5. 1948   | 341 | 9. 6. 1948   | 342 |
| Bekanntmachung über Bodendenkmalpflege . . . . .  |     | Bekanntmachung über die Registrierung von zu Sport- und Vergnügungszwecken benutzten Wasserfahrzeugen . . . . .    |     |
| <b>Justizbehörden</b>   |     |  |     |
|   |     | Bekanntmachungen der Gerichte . . . . . 342  |     |

### III. Bekanntmachungen der Wirtschaft . . . . . 354

## I. Gesetze, Befehle, Verordnungen, Anordnungen

### Alliierte Behörden

#### Alliierte Kommandantur Berlin

##### Ausschuß für öffentliche Betriebe

PWU/1 (48) 51  
 21. Mai 1948

An: Magistrat von Groß-Berlin  
 Abteilung Verkehr und Versorgungsbetriebe  
 Betr. Befehl BK/O (48) 50 vom 13. März 1948

Der Ausschuß für öffentliche Betriebe hat Ihren Brief vom 23. April 1948 geprüft und teilt Ihnen mit, daß in der deutschen Übersetzung der Paragraphen 4 und 5 ein Fehler unterlaufen ist. Das vierte Wort in jedem dieser Paragraphen im Englischen ist „electricity“ und mußte mit dem Wort „Elektrizität“ übersetzt werden.

J. N. R. Perke  
 Vorsitzender des Ausschusses

# Magistrat

## Volksbildung

### Verordnung über das Verbot der körperlichen Züchtigung in den Schulen und Erziehungsstätten Groß-Berlins

#### § 1

In den Schulen und Erziehungsstätten Groß-Berlins ist die körperliche Züchtigung verboten.

#### § 2

Alle preußischen Landesgesetze, Erlasse, Verordnungen, Verfügungen usw. sind, soweit sie mit dieser Verordnung in Widerspruch stehen, aufgehoben. Berlin, den 10. Juni 1948.

Magistrat von Groß-Berlin  
Der Oberbürgermeister  
L. V. Dr. Friedensburg

## Ernährung

### Ausführungsbestimmungen

#### zur Verordnung über die Ablieferung von Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen zur Schlachtung und von tierischen Produkten im amerikanischen und im britischen Sektor von Berlin

Gemäß § 9 der Verordnung über die Ablieferung von Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen zur Schlachtung und von tierischen Produkten im amerikanischen und im britischen Sektor von Berlin vom 2. Juni 1948 (Verordnungsblatt 1948, Seite 308) werden folgende Ausführungsbestimmungen erlassen.

#### § 1

Ablieferung von Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen zur Schlachtung (§§ 2, 2a VO.)

- Die Ablieferung der zur Schlachtung bestimmten Tiere hat zu erfolgen
  - von den Tierhaltern im amerikanischen Sektor an die Etha-Werke Berlin-Britz, Tempelhofer Weg 50-70.
  - von den Tierhaltern im britischen Sektor an den Schlachthof Spandau, Berlin-Spandau, Nauener Straße 6.
- Die Ablieferung hat an einem Dienstag oder Donnerstag bis spätestens 18 Uhr zu erfolgen. Die Schlachtung findet an dem darauf folgenden Mittwoch oder Freitag statt.
- Die Tiere sind nüchtern abzuliefern. Bei zu reichlicher Fütterung findet ein Gewichtsabzug bis zu 7 % statt, desgleichen bei verspäteter Ablieferung.
- Die Einteilung der abgelieferten Tiere in die Schlachtwertklassen erfolgt auf jedem der beiden zu 1. angegebenen Schlachthöfe durch einen aus drei Personen bestehenden Schlachtwertklassenausschuß.

Jedem Schlachtwertklassenausschuß gehören an:

- 1 Vertreter der Erzeuger.
- 1 Vertreter des Schlächtergewerbes.
- 1 Vertreter des Magistrats von Groß-Berlin, Abteilung für Ernährung bzw. des Bezirks-Ernährungsamtes Neukölln oder Spandau.

Für jedes Mitglied sind in erforderlicher Anzahl Ersatzmänner zu bestellen. Die Mitglieder und Ersatzmänner werden durch den Magistrat von Groß-Berlin — Abteilung für Ernährung — berufen und abberufen.

- 5 Jungtiere, die zu Schlachtungen abgeliefert werden, müssen ein Mindestalter haben:
  - Schweine von 4 Monaten.
  - Kälber von 14 Tagen.
  - Schafälmer von 2 Monaten.
  - Ziegenälmer von 1 Monat.

6. Auf diejenigen Tiere, welche von einem Tierhalter zu anderen als Schlachtzwecken abgegeben werden, finden die Vorschriften der Verordnung über die Haltung, den Ankauf und Verkauf und die Anmeldepflicht lebender Tiere vom 12. August 1947 (VOBl. S. 162) Anwendung.

#### § 2

Ablieferung von Milch (§ 3 VO.)

1. Entsprechend der jahreszeitlich bedingten Bewegung der Milcherzeugung wird das Milchablieferungsoll aufgeteilt. Es sind abzuliefern:

a) von landwirtschaftlichen Unternehmen

- (1) in den Monaten Januar, Februar, März, April, Oktober, November und Dezember eines Jahres insgesamt 600 Liter Milch mit mindestens 3 % Fettgehalt, entsprechend einem Monatsdurchschnitt von ca. 85 Litern.
- (2) in den Monaten Mai, Juni, Juli, August und September eines Jahres insgesamt 600 Liter Milch mit mindestens 3 % Fettgehalt, entsprechend einem Monatsdurchschnitt von 120 Litern.

b) von allen übrigen kühhaltenden Betrieben

- (1) in den Monaten Januar, Februar, März, April, Oktober, November und Dezember eines Jahres insgesamt 850 Liter Milch mit mindestens 3 % Fettgehalt, entsprechend einem Monatsdurchschnitt von ca. 120 Litern.
- (2) in den Monaten Mai, Juni, Juli, August und September eines Jahres insgesamt 750 Liter Milch mit mindestens 3 % Fettgehalt, entsprechend einem Monatsdurchschnitt von 150 Litern.

2. Die Kuhhalter sind im Benehmen mit den Bezirksernährungsämtern, soweit es mit den Belangen der ordnungsmäßigen Milchversorgung der Kleinstkinder vereinbar ist, berechnigt, sowohl für die einzelnen Monate als auch für das Kalenderjahr Vorauslieferungen an Milch zu tätigen, die auf die folgenden Monate oder das folgende Kalenderjahr angerechnet werden.

3. Der Fettgehalt der Milch wird für die Kuhhalter, welche die Milch an die Meierei abliefern, durch die Meierei bei der Anlieferungskontrolle festgestellt. Für die Kuhhalter, welche die Milch in eigenen Verkaufsstellen an Milchkarteninhaber direkt absetzen, werden mindestens einmal monatlich aus der Sammelmilch des Verkaufsgefäßes durch besondere Prüfer des Bezirksernährungsamtes Proben entnommen, die bei einem vom Magistrat

von Groß-Berlin — Abteilung für Ernährung — anerkannten Untersuchungs-Institut auf den Fettgehalt untersucht werden. Der hier festgestellte Fettgehalt wird als Grundlage für die Milchablieferung des betreffenden Monats genommen.

#### § 3

Ablieferung von Eiern (§ 4 VO.)

1. Eierablieferungspflichtig im Rahmen des § 4 Abs. 1 VO. sind die Halter aller Haushühner. Ausgenommen sind Puten, Wassergeflügel, Perlhühner, Zwerghühner und alle Jungtiere, die im laufenden Kalenderjahr geschlüpft sind.

2. Jegliche Art der entgeltlichen oder unentgeltlichen Haltung von Pensionshühnern wird für die Eierablieferung nicht anerkannt. Die in den Ställen des Hühnerhalters gehaltenen Haushühner werden diesem bei der Eierablieferung ohne Rücksicht auf die Eigentumsverhältnisse zugerechnet.

3. In jedem Verwaltungsbezirk werden Sammelstellen eingerichtet, welche die Eier von den Ablieferungspflichtigen zu den festgesetzten Erfassungspreisen entgegennehmen. Die abgelieferten Eier müssen unbeschädigt und von guter Qualität sein und dürfen nicht unter 40 Gramm je Stück wiegen. Die Sammelstellen sind verpflichtet, die Eier bei der Annahme zu durchleuchten und zu kennzeichnen.

4. Das Jahresablieferungsoll je Haushuhn ist zu erfüllen:

- a) mit 25 Eiern vom 1. Januar bis 30. Juni des Jahres,
- b) mit 15 Eiern vom 1. Juli bis 31. Dezember des Jahres.

Vorauslieferungen sind gestattet.

5. Geflügelhändler und Geflügelhändler werden mit der Zahl der tatsächlich gehaltenen Haushühner veranlagt. Die Veranlagung erfolgt quartalsweise rückwirkend.

6. Als Stichtag gemäß § 4 Ziff. 6 VO. wird für den Ablieferungszeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 1948 der 3. Juni 1948 bestimmt. Die Feststellung der an diesem Tage vorhandenen Haushühner ist Angelegenheit der Bezirksernährungsämter.

Vom 1. Januar 1949 ab ist für die Veranlagung zur Eierablieferung für jedes Vierteljahr der am Ende des vorangegangenen Vierteljahres gemäß der Verordnung über die Haltung, den Ankauf und Verkauf und die Anmeldepflicht lebender Tiere vom 12. August 1947 (VOBl. S. 162) gemeldete Hühnerbestand maßgebend.

#### § 4

Die Ausführungsbestimmungen treten mit dem Tag nach der Verkündung im Verordnungsblatt für Groß-Berlin in Kraft.

Berlin, den 9. Juni 1948.

Magistrat von Groß-Berlin  
Abteilung für Ernährung  
Fuellsack

## Wirtschaft

### Zweite Anordnung zur Durchführung der Verordnung über die Errichtung der Zentralstelle für die Holzbeschaffung vom 12. März 1948 (VOBl. S. 141)

Auf Grund der §§ 7 bis 11 in Verbindung mit § 14 der Verordnung über die Errichtung der Zentralstelle für die Holzbeschaffung wird nachstehendes angeordnet:

#### § 1

Die in bezug auf die in § 8 Abs. 1 und 2 der Verordnung über die Errichtung der Zentralstelle für die Holzbeschaffung genannten Hölzer zu zahlende Gebühr wird jeweils bei Lieferung an den Letztabnehmer erhoben. Letztabnehmer im Sinne dieser Anordnung ist derjenige, der die gebührenpflichtigen Hölzer zu einem Fertigprodukt verarbeitet bzw. anderweitig verwendet.

#### § 2

Die an den Letztabnehmer liefernden Großhändler haben die gemäß § 9 Abs. 2 Satz 1. erster Teil der Verordnung über die Errichtung der Zentralstelle für die Holzbeschaffung von diesem zu entrichtende Gebühr einzuziehen und zusammen mit der von ihnen gemäß § 9 Abs. 1 der Verordnung zu entrichtender Gebühr abzuführen.

#### § 3

Letztabnehmer, die die in Berlin anfallenden oder nach Berlin gelangenden gebührenpflichtigen Hölzer unter Ausschaltung eines in Berlin ansässigen Großhändlers unmittelbar beziehen, haben die gemäß § 9 Abs. 2 Satz 1. zweiter Teil, der Verordnung über die Errichtung der Zentralstelle für die Holzbeschaffung zu entrichtende Gebühr unmittelbar abzuführen.

#### § 4

Die von den Brennholzeinzelhändlern gemäß § 9 Abs. 3 der Verordnung über die Errichtung der Zentralstelle für die Holzbeschaffung zu zahlende Gebühr haben die Brennholzgroßhändler einzuziehen und abzuführen. Das gleiche gilt für unmittelbare Lieferungen des Brennholzgroßhändlers an den Verbraucher, mit der Maßgabe, daß die Gebühr von diesem einzuziehen ist.

Unter Ausschaltung des Brennholzgroßhändlers unmittelbar beziehende Großverbraucher haben die von ihnen gemäß § 9 Abs. 3 der Verordnung über die Errichtung der Zentralstelle für die Holzbeschaffung zu zahlende Gebühr unmittelbar abzuführen.

#### § 5

Sämtliche Gebühren sind jeweils bis zum 10. eines jeden Monats für den vorangehenden Monat an die Zentralstelle für die Holzbeschaffung der Abteilung für Wirtschaft des Magistrats von Groß-Berlin, Berlin W 8, Friedrichstraße 81/82, unter Verwendung des als Muster dieser Anordnung beigefügten Vordruckes zu entrichten.

Die Gebühren sind erstmalig für die Lieferung nach dem 1. April 1948 bis zum 15. Juni 1948 zu entrichten.

Berlin, den 9. Juni 1948

Magistrat von Groß-Berlin  
Abteilung für Wirtschaft  
Klingelhöfer

**Muster**  
Berlin, den ..... 1948

Fa.: .....

Telefon Nr. ....

**Zahlungs-Benachrichtigung**

Ich / Wir / habe(n) am ..... RM .....

In Worten: .....

als Gebührenbetrag für den Monat ..... 1948  
auf das Postcheckkonto „Stadthauptkasse Berlin“ Konto Nr. 22  
Buchungsnummer „B 7350/026“ Zentralstelle für die Holzbeschaffung  
überwiesen.

Firmenstempel  
.....

An die  
Zentralstelle für die Holzbeschaffung  
Berlin W 8, Friedrichstraße 81/82

Unterschrift  
.....

**Preisamt**

**Regelung der Zimmerpreise im Beherbergungsgewerbe**

Die Anordnung vom 17. Mai 1947 (I-1300-1278/47) zur Regelung der Zimmerpreise im Beherbergungsgewerbe — veröffentlicht im „Verordnungsblatt für Groß-Berlin“, 1947 S. 170 —, wird wie folgt berichtigt:

- § 3 Abs. 1:  
Preisgruppe II Einzelzimmerpreis 4,— RM bis 8,— RM  
anstatt 4,— RM bis 5,50 RM
- In § 1 Abs. 3, § 3 Abs. 4 und § 5 Abs. 1 muß es statt:  
„Beauftragter des Magistrats von Groß-Berlin, Herrn Zeilmayer, Geschäftsstelle Hotel Steinplatz, Berlin-Charlottenburg, Ullanstr. 197“  
heißten:  
„Gastwirte-Innung Berlin, Fachgruppe Beherbergungsgewerbe, Berlin W 15, Meinekestraße 26.“

Berlin den 14. Juni 1948.  
Magistrat von Groß-Berlin  
Preisamt  
Illmer

## II. Amtliche Bekanntmachungen

### Magistrat

#### Personal und Verwaltung

##### Ungültigkeitserklärung von Dienstsiegeln

Folgende Dienstsiegel sind verloren gegangen und werden hiermit für ungültig erklärt:

- „Bezirksamt Lichtenberg Groß-Berlin“, Kennziffer 254,
- „Stammsamt Reinickendorf Groß-Berlin“, Kennziffer 7
- „Bezirksamt Prenzlauer Berg Groß-Berlin, Fritz Dösch Kasben-Mittelschule“

Sollten noch Bescheinigungen usw. mit einem Abdruck dieser Dienstsiegel vorgelegt werden, so sind sie einzuziehen und den betreffenden Bezirksämtern — Abteilung für Personal und Verwaltung — zur Nachprüfung vorzulegen.

Berlin, den 5. Juni 1948.

Magistrat von Groß-Berlin  
Abteilung für Personal und Verwaltung  
I. A.: Schwartinski

#### Finanzwesen

##### Übersicht über die Einnahmen an Steuern, Zöllen und Verbrauchsabgaben im Mai 1948 (in 1000 RM)

| Bezeichnung der Einnahme                                   | Mai 1948 |         |
|--|----------|---------|
|  | RM       | RM      |
| <b>I. Ehemalige Reichsteuern</b>                           |          | 98 345  |
| darunter   |          |         |
| 1. Lohnsteuer  | 31 117   |         |
| 2. Einkommensteuer für Veranlagte (einschl. Vorauszahlung) | 16 649   |         |
| 3. Körperschaftsteuer                                      | 7 934    |         |
| 4. Vermögensteuer  | 5 061    |         |
| 5. Umsatzsteuer  | 25 720   |         |
| 6. Rennwettsteuer  | 7 957    |         |
| <b>II. Gemeindesteuern</b>                                 |          | 45 105  |
| darunter   |          |         |
| 1. Grundsteuer   | 21 253   |         |
| 2. Gewerbesteuer   | 16 538   |         |
| 3. Vermögenssteuer   | 3 829    |         |
| 4. Getrankensteuer   | 1 719    |         |
| <b>III. Zölle und Verbrauchsabgaben</b>                    |          | 18 333  |
| darunter   |          |         |
| 1. Tabaksteuer   | 8 804    |         |
| 2. Biersteuer  | 8 759    |         |
| <b>IV. Gesamteinnahme</b>                                  |          | 162 441 |

Berlin den 7. Juni 1948.

Magistrat von Groß-Berlin  
Finanzabteilung  
Dr. Haas

#### Volksbildung

##### Bodendenkmalpflege

- Um die durch den Krieg unterbrochene Bodendenkmalpflege, die kulturpolitisch wichtig ist, wieder aufzunehmen, wird beim Amt Museen und Sammlungen ein Referat für Bodendenkmalpflege errichtet. Dieses hat alle mit der Bergung, Pflege und wissenschaftlichen Erforschung der Bodendenkmäler in Berlin zusammenhängenden Fragen auf der Grundlage des Preussischen Ausgrabungsgesetzes und dessen Ausführungsbestimmungen zu bearbeiten.
- Die Wahrnehmung des Referats wird bis auf weiteres dem Leiter des ehemaligen staatlichen Museums für Vor- und Frühgeschichte, als besondere Aufgabe im Rahmen seiner dienstlichen Tätigkeit, übertragen. Die Schaffung einer entsprechenden Planstelle entfällt zunächst. Die Bezeichnung des Referats lautet:  
Magistrat von Groß-Berlin,  
Abteilung für Volksbildung,  
Amt Museen und Sammlungen,  
Referat Bodendenkmalpflege.
- Für jeden Verwaltungsbezirk wird eine geeignete fachmännische Kraft als Bezirkspfleger bestellt. Die Aufgaben der Bezirkspfleger bestehen in dem Schutz und der Überwachung bzw. Bergung aller Bodendenkmäler unbeweglicher und beweglicher Art. Die Tätigkeit der Bezirkspfleger ist eine ehrenamtliche. Sie unterstehen unmittelbar dem Amt Museen und Sammlungen, Referat Bodendenkmalpflege, und werden von dem Leiter des Amtes Museen und Sammlungen bestellt.

4. Die Öffentlichkeit ist alsbald durch das Referat Bodendenkmalpflege, unter Einschaltung des Presseamtes des Magistrats, auf die Meldungs- und Anzeigepflicht sowie auf die Bedeutung der kulturpolitisch wichtigen Bodendenkmäler hinzuweisen.

5. In Berlin des „Referats für Bodendenkmalpflege“, Museum für Vor- und Frühgeschichte, Dr. Gertrud Dorka, Berlin SW 11, Stresemannstraße 110, Tel.: 66 88 20.

Magistrat von Groß-Berlin  
Abteilung für Volksbildung  
May

lungen, Referat Bodendenkmalpflege, und werden von dem Leiter des Amtes Museen und Sammlungen bestellt.

4. Die Öffentlichkeit ist alsbald durch das Referat Bodendenkmalpflege, unter Einschaltung des Presseamtes des Magistrats, auf die Meldungs- und Anzeigepflicht sowie auf die Bedeutung der kulturpolitisch wichtigen Bodendenkmäler hinzuweisen.

5. In Berlin des „Referats für Bodendenkmalpflege“, Museum für Vor- und Frühgeschichte, Dr. Gertrud Dorka, Berlin SW 11, Stresemannstraße 110, Tel.: 66 88 20.

##### Bezirkspfleger:

|  |  |  |
|--|--|--|
| <p><b>Bezirk:</b></p> <p>1 Mitte . . . . .</p> <p>2 Tiergarten . . . . .</p> <p>3 Wedding . . . . .</p> <p>4 Prenzlauer Berg . . . . .</p> <p>5 Friedrichshagen . . . . .</p> <p>6 Kreuzberg . . . . .</p> <p>7 Charlottenburg . . . . .</p> <p>8 Spandau . . . . .</p> <p>9 Wilmersdorf . . . . .</p> <p>10 Zehlendorf . . . . .</p> <p>11 Schöneberg . . . . .</p> <p>12 Steglitz . . . . .</p> <p>13 Tempelhof . . . . .</p> <p>14 Neukölln . . . . .</p> <p>15 Treptow . . . . .</p> <p>16 Köpenick . . . . .</p> <p>17 Lichtenberg . . . . .</p> <p>18 Weißensee . . . . .</p> <p>19 Pankow . . . . .</p> <p>20 Reinickendorf . . . . .</p> | <p>Max Krügel, Lehrer,<br/>Vertreter:<br/>Frida Heinemann, Lehrerin,<br/>Robert Grambow, Rektor,<br/>Alfred Bab, Rektor,<br/>Fritz Paulus, Rektor,<br/>Dr. Gertrud Dorka, Museumsleiterin,<br/>Adele Methling, Lehrerin i. R.,<br/>Herbert Lehmann, Kaufmann,<br/>Max Krügel, Lehrer,<br/>Lena Köppler, Lehrerin,<br/>Waldemar Stroberger, Lehrer,<br/>Ernst Lehmann, Mittelschullehrer,<br/>Robert Grambow, Rektor,<br/>Vertreter:<br/>Charlotte Proppe, Lehrerin,<br/>Gustav Berg, Rektor,<br/>Ernst Busekist, Studienrat,<br/>Fritz Paulus, Rektor,</p> | <p>Berlin N 53, Stargarder Straße 54, Tel.: 45 90 13-516</p> <p>Berlin - Niederschönhausen, Troskowstraße 6, Tel.: 46 00 13/516</p> <p>Berlin NO 55, Prenzlauer Allee 227, Tel.: 44 22 36</p> <p>Berlin - Spandau, Franzstraße 21, Tel.: 46 00 13-530</p> <p>Berlin NW 21, Rathenower Straße 30, Tel.: 39 22 90</p> <p>Berlin - Niederschönhausen, Idastraße 21, Tel.: 66 84 20.</p> <p>Berlin - Friedenau, Bogasstraße 7</p> <p>Berlin - Lichterfelde, Hildburghäuser Straße 107, Tel.: 76 55 23</p> <p>Berlin N 58, Stargarder Straße 54, Tel.: 46 00 13-516</p> <p>Berlin SO 38, Rathenowerstraße 18, Tel.: 67 48 31</p> <p>Berlin-Johannisthal, Vereinsstraße 15</p> <p>Berlin-Wilhelmsheagen, Pleßstraße 55, Tel.: 64 77 91</p> <p>Berlin NO 55, Prenzlauer Allee 227, Tel.: 44 22 36</p> <p>Berlin N 113, Carmen-Sylva-Straße 110a</p> <p>Berlin - Weißensee, Straßburgerstraße 58</p> <p>Berlin - Pankow, Kavallerstraße 21</p> <p>Berlin NW 21, Rathenower Straße 30, Tel.: 39 23 90</p> |
|--|--|--|

Berlin, den 21. Mai 1948.

Magistrat von Groß-Berlin  
Abteilung für Volksbildung  
May

#### Arbeit

##### Erstattung von Unfallanzeigen

Das neu tabellarisch überarbeitete Muster der Unfallanzeige (VOB: 1948 S. 213, 224) wird wie folgt berichtigt:

1. Unter Nr. 1 ist in der (vom Betrieb auszufüllenden) rechten Spalte die Ziffer e) „Beginn . . . Uhr, Ende . . . Uhr“ tiefer zu setzen, damit für die Ausfüllung der Ziffer d) mehr Platz bleibt.

Das Kästchen mit dem Wortlaut:

Nur bei Arbeitsunfällen auszufüllen!

1. Zahl der beschäftigten Personen

2. Bei Verwendung motorischer Antriebsmittel Angaben von PS oder Watt

ist rechts herauszurücken und neben dem Wort „Uhr“ in Kleinschrift anzubringen

- Bei Nr. 2 c) sind in der rechten Spalte unter den Punkten nur die Worte „Vorname, Familienname“ anzubringen. Der Zusatz „bei Frauen auch Mädchenname“ ist zu streichen. Dieser Zusatz ist nur für die Nr. 2 a), wo er richtig eingezeichnet ist, vorgesehen.
- Bei Nr. 3 b) ist im Ende der Untergliederung II. hinter dem Wort „deroll.“ eine Schlußklammer zu setzen.
- Bei Nr. 6 ist hinter der Ziffer e) in der Überschrift des Kästchens das Wort „Aufzeichnung“ zu ändern in „Auszeichnung“.

Berlin, den 9. Juni 1948.

Magistrat von Groß-Berlin  
Abteilung für Arbeit  
I. V. Fleischmann

Versicherungsanstalt Berlin  
Schellenberg

## Polizei

### Verlängerung der Gültigkeitsdauer der behelfsmäßigen Personalausweise

Die Gültigkeit der seit dem 11. Februar 1946 von den Dienststellen der Berliner Polizei zur Ausgabe gelangenden behelfsmäßigen Personalausweise wird bei der ersten Ausstellung befristet. Der behelfsmäßige Personalausweis muß nach Ablauf der in ihm angegebenen Frist — in der Regel handelt es sich um ein Jahr — verlängert werden. Die Verlängerung erfolgt, sofern keine Hinderungsgründe vorliegen, „bis auf weiteres“, so daß eine erneute Verlängerung nicht mehr erforderlich wird.

Es ist wiederholt festgestellt worden, daß Einwohner von Groß-Berlin die Gültigkeitsdauer ihrer behelfsmäßigen Personalausweise nicht haben verlängern lassen. Die Inhaber von behelfsmäßigen Personalausweisen, die die Gültigkeitsdauer ihrer Ausweise trotz Ablaufs nicht haben verlängern lassen, werden hiermit aufgefordert, damit sie sich nicht der Gefahr einer Bestrafung aussetzen, die Verlängerung sofort durchführen zu lassen. Gleichzeitig weise ich darauf hin, daß die Inhaber von Ausweisen, deren Gültigkeitsdauer demnächst abläuft, ihren Ausweis spätestens am Tage des Fristablaufs verlängern lassen müssen. Die Verlängerung erfolgt gebührenfrei

- für deutsche Staatsangehörige, ohne Rücksicht darauf, ob der Ausweis von einem Polizeirevier, einer Verwaltungsdienststelle bei einer Polizeiinspektion oder durch die Abteilung II des Polizeipräsidiums ausgestellt worden ist, durch das für den Wohnsitz des Ausweisinhabers zuständige Polizeirevier,
- für Ausländer, Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit durch die Abteilung II des Polizeipräsidiums, Berlin N 54, Elsäßer Straße 87, Zimmer 329.

Wer im Besitz eines ungültig gewordenen behelfsmäßigen Personalausweises betroffen wird, hat, abgesehen von einer etwaigen Bestrafung, damit zu rechnen, daß seine Person auf dem nächsten Polizeirevier überprüft wird.  
Berlin, den 2. Juni 1948.

Der Polizeipräsident in Berlin

### Registrierung von zu Sport- und Vergnügungszwecken benutzten Wasserfahrzeugen

Auf Anordnung der Alliierten Kommandantur Berlin BK/O (48) 69 vom 30. April 1948 sind sämtliche in Berlin befindlichen Wasserfahrzeuge, die zu Sport- und Vergnügungsfahrten benutzt werden, zu registrieren. Registrierpflichtig sind folgende Wasserfahrzeuge von deutschen Staatsangehörigen und ausländischen Zivilpersonen:

- Motorboote,
- Ruderboote,
- Segelboote,
- Kanus (Kandier),
- Faltboote und
- Angelboote.

## Öffentliche Zustellungen

In Sachen des Kaufmanns Ernst Fettingler in Berlin NO 55, Pieskower Weg 14, Klägers und Berufungsklägers — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Wilhelm Bruhn, Berlin NO 55, Greifswalder Straße 152 — gegen seine Ehefrau Anna Fettingler, geb. Forka, in Wien — XVI, Bezirk, Grundsteingasse 26—28, Beklagte und Berufungsbeklagte wegen Ehescheidung hat der Kläger Berufung gegen das am 10. Juli verkündete Urteil des Landgerichts Berlin eingelegt mit dem Antrage:

- unter Abänderung des Urteils des Landgerichts Berlin die Ehe der Parteien zu scheiden und die Beklagte und Berufungsbeklagte für schuldig zu erklären;
- die Kosten des Rechtsstreits der Beklagten und Berufungsbeklagten aufzuerlegen.

Verhandlungstermin vor dem 3. Zivilsenat des Kammergerichts Berlin in Berlin C 2, Neue Friedrichstraße 16/17, ist auf den 2. Oktober 1948 um 10<sup>1/2</sup> Uhr, Saal 205, Quergang III, 2. Stock anberaumt, zu dem die Beklagte und Berufungsbeklagte geladen wird mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 3. U. 1445/47.

Berlin, den 9. Juni 1948.

Kammergericht Berlin

Der Autoschlosser Franz Grothe, in Berlin-Grünau, Birkheidering 24 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Bergmann, in Berlin-Oberschoneweide, Wilhelminenstraße 25 — klagt gegen die Ehefrau Sibilla Grothe, gesch. Zimmermann, geb. Coussen, früher eben dort wohnhaft, z. Z. unbekanntem Aufenthalts, mit dem Antrage auf Ehescheidung.

Der Kläger ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 7. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf-West, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 13, auf den 5. August 1948, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 7. R. 718/47.

Berlin-Zehlendorf, den 13. Mai 1948.

Landgericht Berlin

Der Unternehmer Ferdinand Jensen in Berlin-Haselhorst, verlängerte Daumstraße (Fabrik) — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Erwin Teuber in Berlin-Spandau, Carl-Schurz-Straße 58, klagt gegen seine Ehefrau Agnes Jensen, geb. Wiba, zur Zeit unbekanntem Aufenthalts, mit dem Antrage, die Ehe der Parteien unter Alleinschuld der Beklagten zu scheiden.

Der Kläger ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 8. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 13, auf den 6. August 1948, 9 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 8. R. 1118/46.

Berlin-Zehlendorf, den 8. Juni 1948.

Landgericht Berlin

Ausgenommen sind die den Besatzungsmächten gehörenden Militär- und Zivilwasserfahrzeuge, welche seitens einer dieser Mächte zugelassen sind. Ferner Wasserfahrzeuge, die folgenden Organisationen gehören:

- Akkreditierte Militärmissionen,
- Konsulatsbeamten,
- Organisationen, deren Tätigkeit in Deutschland seitens der Alliierten Kontrollbehörde zugelassen ist. Vorausgesetzt ist, daß die Fahrzeuge von einer oder mehreren der Besatzungsmächte ordnungsmäßig zugelassen sind.

Bis spätestens zum 30. Juni 1948 sind die registrierpflichtigen Wasserfahrzeuge zur Registrierung zu melden. Die Anmeldung zur Registrierung der Wasserfahrzeuge erfolgt bei der für den Wohnsitz des Bootseigentümers zuständigen Geschäftsstelle III der Verwaltungsdienststelle der Polizeiinspektion — montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 15 Uhr — an Sonnabenden von 8 bis 12 Uhr.

Die bei den Verwaltungsdienststellen erhältlichen Anmeldevordrucke sind in doppelter Ausfertigung einzureichen. Jedes Wasserfahrzeug dieser Art, das nach dem 30. Juni 1948 in Berlin seinen dauernden Liegeplatz nimmt, ist innerhalb von 7 Tagen gleichfalls zur Registrierung anzumelden.

Zur Registrierung sind alte Registrationscheine oder sonstige Eigentumsbeweismittel vorzulegen. Dem Eigentümer wird von der Abteilung III die für das betreffende Fahrzeug zugeordnete Registriernummer mitgeteilt. Die Aushändigung des Registrationscheins erfolgt durch das für den Liegeort des Fahrzeuges zuständige Wasserschutzpolizeirevier.

Die Registriernummer ist außenbords an beiden Seiten am Bug des Fahrzeuges in weißer unverwischbarer Schrift auf schwarzem Grund anzubringen.

Die Größe der Buchstaben und Ziffern der Registriernummern beträgt:

- Bei Paddel-, Ruder-, Motor- und Segelbooten bis 15 qm Segelfläche 50 mm und der Abstand der Buchstaben und Ziffern voneinander 15 mm.
- Bei Motor- und Segelbooten über 15 qm Segelfläche 100 mm und der Abstand der Buchstaben und Ziffern voneinander 20 mm.

Die Strichstärke der Buchstaben und Ziffern beträgt bei den unter a) und b) genannten Wasserfahrzeugen 10 mm.

Der waagerechte und senkrechte Abstand der Beschriftung vom Rand der schwarzen Grundfläche beträgt 20 mm.

Wer diese Anordnung verletzt oder unbeachtet läßt, setzt sich der Bestrafung durch ein deutsches Gericht bzw. durch ein Militärregierungsgericht aus. Ferner kann die Militärregierung des Sektors, in welchem der Eigentümer des registrierpflichtigen Wasserfahrzeuges wohnt, das betreffende Wasserfahrzeug entschädigungslos beschlagnahmen,

- wenn die Registrierung unterlassen wird,
- bei Vornahme einer Handlung, die im Widerspruch zu dieser Anordnung steht oder durch die beabsichtigt ist, die Anordnung zu umgehen oder zu vereiteln.

Berlin, den 9. Juni 1948.

Der Polizeipräsident in Berlin

## Justizbehörden

Die Ehefrau Gertrud von Gostomski, geb. Beermann, in Berlin-Neß, Prinz-Eugen-Straße 24 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Fritz Lewy in Berlin N 65, Turiner Straße 48 — klagt gegen den Arbeiter Anton von Gostomski, zur Zeit unbekanntem Aufenthalts, mit dem Antrage auf Ehescheidung.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 6. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, Saal 11, auf den 10. August 1948, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 6. R. 582/47.

Berlin-Zehlendorf, den 7. Juni 1948.

Landgericht Berlin

Dr. Herbert Bruch, zur Zeit in englischer Kriegsgefangenschaft — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Justizrat Dr. Vierock in Berlin-Schöneberg, Nymphenburger Straße 3 — klagt gegen seine Ehefrau Ellen Bruch, geb. Kutser, früher in Parkentin, Kreis Rostock, (Pfarrhaus) bei Karl Mardt, wegen Ehescheidung mit dem Antrage auf Scheidung der Ehe aus der Alleinschuld der Beklagten.

Der Kläger ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 12. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 4, auf den 12. August 1948, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 12. R. 50/48.

Berlin-Zehlendorf, den 12. Mai 1948.

Landgericht Berlin

Die Ehefrau Natascha Borkowski, geb. Welt, in Berlin-Lichterfelde-Ost, Großbeerenstraße 1 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Lackner, Berlin-Steglitz, Albrechtstraße 129 — klagt gegen den Elektromonteur Max Borkowski, früher im Quarantänelager Ilmenau (Thüringen), Baracke 8, Zimmer 2, mit dem Antrage auf Ehescheidung.

Der Beklagte wird zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 3. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, auf den 28. August 1948, 9 Uhr, geladen, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 3. R. 677/46.

Berlin-Zehlendorf, den 12. Mai 1948.

Landgericht Berlin

Der Störungssucher bei der Post Heinz Hoffmann in Berlin-Karlshorst, Fuchsbau 14 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Arthur Krüger in Berlin-Karlshorst, Auguste-Viktoria-Straße 1 — klagt gegen die Ehefrau Rost Hoffmann, geb. Eitelbörs, zur Zeit unbekanntem Aufenthalts mit dem Antrage auf Ehescheidung.

Der Kläger ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 7. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf-West, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 13, auf den 30. August 1948, 10 Uhr, mit der

Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 7. R. 984/46.

Landgericht Berlin

Die Ehefrau Waltraud Magister, geb. Treske, in Berlin NW 21, Krefelder Straße 8 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt von Hoboken in Berlin O 112, Frankfurter Allee 30 — klagt gegen den Verwaltungsgestellten Bruno Magister, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, mit dem Antrage, die Ehe aus alleinigen Verschulden des Beklagten zu scheiden.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 13. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 15, auf den 31. August 1948, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 13. R. 1033/47

Berlin-Zehlendorf, den 4. Juni 1948.

Landgericht Berlin

Der Generalstaatsanwalt bei dem Landgericht Berlin, klagt gegen den Elektrotechniker Paul Schulze, geboren am 22. November 1897 in Berlin, wohnhaft in Berlin N 65, Wiesenstraße 43, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, mit dem Antrage, wegen Ehehichtigkeit gem. § 20 des Ehegesetzes vom 20. Februar 1946:

Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 13. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf-West, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 15, auf den 9. September 1948, 9 1/2 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 13. R. 293/48.

Berlin-Zehlendorf, den 18. Mai 1948.

Landgericht Berlin

Der Gewerbelehrer Heinz Hollmichel in Berlin N 113, Wichertstraße 47 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Hellst in Berlin-Lichterfelde, Hortensienstraße 41 — klagt gegen seine Ehefrau Elli Hollmichel, geb. Fährlich zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, mit dem Antrage, die Ehe der Parteien unter Alleinschuld der Beklagten zu scheiden.

Der Kläger ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 8. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 13, auf den 10. September 1948, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 8. R. 52/48.

Berlin-Zehlendorf, den 7. Juni 1948.

Landgericht Berlin

Frau Charlotte Steiner, geb. Storkel, in Berlin-Halensee, Hektorstraße 16 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Georg Colborn, Berlin-Charlottenburg 4, Maassenstraße 42 — klagt gegen Arthur Steiner, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, wegen Ehescheidung unter Alleinschuldigerklärung des Beklagten.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 13. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf-West, Lindenthaler Allee 5, Saal 15, auf den 24. September 1948, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 13. R. 919/46.

Berlin-Zehlendorf, den 15. Mai 1948.

Landgericht Berlin

Die Frau Sophie Demidwitz, geb. Heilmann, in Berlin NW 7, Albrechtstraße 16 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Karl Kriegbaum in Berlin NW 7, Max-Reinhardt-Straße 25 — klagt gegen den Reklamefachmann Johann Demidwitz, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, mit dem Antrage, die Ehe zu scheiden und den Beklagten für alleinschuldig zu erklären.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 4. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf-West, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 2, auf den 4. Oktober 1948, 9 1/2 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 4. R. 404/48

Berlin-Zehlendorf, den 18. Mai 1948.

Landgericht Berlin

Die Ehefrau Elfriede Walz, geb. Schieck, Berlin SW 61, Johanniterstraße 10, II. Aufgang — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Albert Schilling, Berlin SW 61, Mehringdamm 17 — klagt gegen den Radotechniker Johann Walz, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, mit dem Antrage auf Ehescheidung aus Schuld des Beklagten.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 18. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf-West, Veronikastieg 8, Saal 8, auf den 6. Oktober 1948, 12 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 18. R. 73/47.

Berlin-Zehlendorf, den 3. Juni 1948.

Landgericht Berlin

Die Ehefrau Ellen Scherping, geb. Zumppe, Berlin NW 40, Kirchstraße 20 — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Chudalla, Berlin N 4, Brunnenstraße 152 — klagt gegen den Bankkaufmann Alfred Scherping, unbekanntes Aufenthalts, wegen Ehescheidung, mit dem Antrage die Ehe der Parteien aus dem alleinigen Verschulden des Beklagten zu scheiden.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 18. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf-West, Veronikastieg 8, Zimmer 8, auf den 9. Oktober 1948, 9 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.  
Az. 18. R. 198/48.

Berlin, den 8. Juni 1948.

Landgericht Berlin

### Aufgebote

Das Aufgebot des Hypothekenbriefes über 5000 RM nebst Zinsen, eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Berlin-Köpenick von Schmöckwitz Band 29 Blatt 849 in Abt. III Nr. 19, ist beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem am dritten Werktag drei Monate nach Veröffentlichung dieses Aufgebots im Verordnungsblatt vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Der Termin am 8. Juli 1948, 9 Uhr, ist aufgehoben.  
Az. 12. F. 6/48.

Berlin-Köpenick, den 31. Mai 1948.

Amtsgericht Köpenick

Der Nachlaßpfleger Willi Schröder in Berlin-Neukölln, Roseggerstraße 34, hat beantragt, den verschollenen Tischler Fritz Setzkorn, geboren am 2. Mai 1878 in Berlin, zuletzt wohnhaft in Wuhlgarten, für tot zu erklären. Der Verschollene wird aufgefordert, sich bis zum 3. November 1948, 12 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht zu melden, widrigenfalls er für tot erklärt werden kann.

Alle die Auskunft über den Verschollenen geben können, werden aufgefordert, bis zu dem oben bestimmten Zeitpunkt dem Gericht Anzeige zu machen.  
Az. 5. II. 32/48.

Berlin-Lichtenberg, den 24. Mai 1948.

Amtsgericht Lichtenberg

Der Drogist Paul Kratzel aus Berlin-Neukölln, Hermannstraße 230, hat beantragt, den verschollenen Invalidenrentner Franz Kratzel, zuletzt wohnhaft in Eilanghof bei Reppen, für tot zu erklären.

Der Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens im Aufgebotstermin am 22. September 1948, 12 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

An alle, die Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotstermin dem Gericht Anzeige zu machen.  
Az. 5. II. 122/48.

Berlin-Lichtenberg, den 28. Mai 1948.

Amtsgericht Lichtenberg

Die Frau Wilhelmine Schöffel geb. Hamacher, in Berlin SW 29, Hasenhede 9, vertreten durch den Rechtsanwalt und Notar Dr. Freiberr von Ludwigshausen-Wolff in Berlin W 15, Pariser Straße 39/40, hat als Alleinerbin für den Nachlaß des am 30. August 1947 in Berlin verstorbenen Ingenieurs Wilhelm Barretts, zuletzt wohnhaft in Berlin-Neukölln, Hasenhede 9, das Aufgebotsverfahren zum Zwecke der Ausschließung von Nachlassgläubigern beantragt.

Die Nachlassgläubiger werden daher aufgefordert, ihre Forderungen gegen den Nachlaß spätestens in dem auf den ersten Werktag drei Monate nach Erscheinen dieses Aufgebots im „Verordnungsblatt für Groß-Berlin“, 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotstermin bei diesem Gericht anzumelden. Die Anmeldung hat die Angabe des Gegenstandes und des Grundes der Forderung zu enthalten; urkundliche Beweismittel sind in Urschrift oder Abschrift beizufügen.

Die Nachlassgläubiger, welche sich nicht melden, können unbeschadet des Rechts, vor den Verbindlichkeiten aus Pflichtteilsrechten, Vermächtnissen und Auflagen berücksichtigt zu werden, von der Erbin nur insoweit Befriedigung verlangen, als sich nach Befriedigung der nicht ausgeschlossenen Gläubiger noch ein Überschuß ergibt.

Die Gläubiger aus Pflichtteilsrechten, Vermächtnissen und Auflagen sowie die Gläubiger, denen der Erbe unbeschränkt haltet, werden durch das Aufgebot nicht betroffen.  
Az. 4. VI. 361/48.

Berlin-Neukölln, den 19. Mai 1948.

Amtsgericht Neukölln

Folgende Gläubiger haben das Aufgebot ihrer verloren gegangenen Hypothekenbriefe beantragt:

1. Fräulein Margarete Specht, Berlin-Britz, Chausseestraße 14, wegen des Hypothekenbriefes über die im Grundbuch von Berlin-Britz, Bd. 38 Bl. 1154 in Abt. III Nr. 20 eingetragene Restkaufgeldhypothek von 9000 GM bzw. RM nebst 5 v. H. Zinsen.  
(Az. 19. F. 24/48)
2. der Küchenchef Max Metzling, Berlin-Treptow, Am Treptower Park 38, wegen des Hypothekenbriefes über die im Grundbuch von Berlin-Neukölln B d 70 Bl. 2124 in Abt. III Nr. 9 eingetragene Darlehnshypothek von 4500 RM mit 5 1/2 v. H. Zinsen.  
(Az. 19. F. 23/48)
3. die Allianz Versicherungs A.-G., Berlin-Charlottenburg, Lebensstraße 1, wegen des Hypothekenbriefes über die im Grundbuch von Neukölln Bd. 80 Bl. 2331 in Abt. III Nr. 12, eingetragene Darlehnshypothek von 65000 FGM/RM mit 6 bzw. 9 v. H. Zinsen.

Die Inhaber der vorbezeichneten Hypothekenbriefe werden aufgefordert, spätestens in dem auf den 3 Monate nach Veröffentlichung des Aufgebots im Verordnungsblatt mittags 11 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht, Zimmer 60, anberaumten Aufgebotstermin ihre Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.  
Az. 19. F. 22/48.

Berlin-Neukölln, den 20. Mai 1948.

Amtsgericht Neukölln

Die Grundstückseigentümer

- a) Kaufmann Paul Mikley in Berlin-Baumschulenweg, Ekkehardsstraße 1,
- b) die Obstgroßhändlerin Fräulein Gertrud Schulze in Berlin

sowie die Hypothekengläubigerin Fräulein Luise Müller in Berlin-Baumschulenweg, Baumschulenstraße 92, sämtlich vertreten durch Rechtsanwalt Fritz Marpet, Berlin SW 29, Dieffenbachstraße 15, haben das Aufgebot des Hypothekenbriefes über die im Grundbuche des Amtsgerichts Neukölln von Neukölln Band 72 Blatt 2174 in Abt. III unter Nr. 22 eingetragenen Hypothek von 4000 Goldmark mindestens Reichsmark, Restbetrag der unter Nr. 20 eingetragenen Darlehnshypothek von 7500 Goldmark mindestens Reichsmark, nebst 6 % Zinsen beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf den 15. Oktober 1948, 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht, Zimmer 20a, anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.  
Az. 19. F. 213/47.

Berlin-Neukölln, den 26. März 1948.

Amtsgericht Neukölln

Die Witwe Hedwig Richnow, geb. Dahlemaun, und deren Tochter, die ledige Ruth Richnow, beide wohnhaft in Berlin-Steglitz, Grunewaldstraße 5, vertreten durch den Rechtsanwalt Karl Westendorf in Berlin-Steglitz, Mutterhausstraße 3, haben als gesetzliche Erben des am 5. Mai 1945 in Grabow bei Blumenthal, seinem letzten Wohnsitz, verstorbenen Gutsbesizers Martin Richnow das Aufgebot des diesem gehörigen, angeblich bei einem Eisenbruch in den Geldschrank auf dem Gute Grabow während der Kriegerzeit im nisse Anfang Mai 1945 verloren gegangenen Hypothekenbriefes über die im Grundbuch von Berlin-Schöneberg Band 169 Blatt 5176 — Eigentümerin Witwe Hedwig Richnow geb. Dahlemaun und Fräulein Ruth Richnow, beide in Berlin-Steglitz, in ungeteilter Erbengemeinschaft — in Abteilung III unter Nr. 4 eingetragene Darlehenshypothek von 35 000 Goldmark — in Worten dreihundertfünfzigtausend Goldmark — beantragt.  
Az. 13. F. 16/48.

Die verwitwete Frau Emma Diehr, geborene Meicher, in Berlin-Lichterfelde-Ost, Mittelstraße 10b, vertreten durch den Rechtsanwalt und Notar Dr. Kurt Hartwig in Berlin-Lankwitz, Charlottenstraße, hat das Aufgebot des angeblich bei den Kampfhandlungen im Jahre 1945 im Safe der Deutschen Bank in Liegnitz vernichteten Hypothekenbriefes über die im Grundbuch von Berlin-Schöneberg Band 176 Blatt 5324 zugunsten des Obergerichtsvollziehers i. R. Carl Hammer in Liegnitz, jetzt in Altenstadt bei Weiden/Oberpfalz, in Abteilung III unter Nr. 4 eingetragenen Restkaufgeldhypothek von 10 000 Reichsmark — in Worten zehntausend Reichsmark — die infolge Rückzahlung als Eigenübergrundschuld auf Grundstückseigentümerin Frau Emma Diehr übergegangen ist, beantragt.  
Az. 13. F. 21/48.

Die Inhaber der oben genannten Urkunden werden aufgefordert, spätestens in dem Aufgebotstermin am ersten Werktag drei Monate nach Veröffentlichung dieses Aufgebots im Verordnungsblatt für Groß-Berlin ihre Rechte anzumelden und die Hypothekenbriefe vorzulegen, widrigenfalls die Urkunden für kraftlos erklärt werden.  
Berlin-Schöneberg, den 3. Juni 1948.  
Amtsgericht Schöneberg

Frau Anni Löchel, geborene Ahlgrimm in Berlin-Haselhorst, Burscheider Weg 59, hat das Aufgebot der Hypothekenbriefe über die im Grundbuch des Amtsgerichts Spandau von-Slaken, Band 9 Blatt 241 in Abt. III unter Nr. 1 und 5 für die Antragstellerin mit Zinsrecht des Herrn Ahlgrimm und der Anna Ahlgrimm, geborene Gobel, eingetragenen Hypothek von 2000 GM und 1000 GM mit je 5 v. H. Zinsen beantragt. Die Inhaber der Urkunden werden aufgefordert, spätestens in dem auf den 25. November 1948, 12 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht in Spandau, Carl-Schurz-Straße 46, I. Stock, Zimmer Nr. 13, anberaumten Termin ihre Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.  
Az. 5. F. 17/48.

Berlin-Spandau, 3. Juni 1948.  
Amtsgericht Spandau

Die Frau Wally Kelch aus Bayreuth, Bahnhofstraße 1, hat beantragt, ihren Ehemann Max Kelch, geboren am 10. August 1906 in Scheleendorf, zuletzt wohnhaft in Berlin, Reichenberger Straße 5, für tot zu erklären.  
Der berechnete Verschollenen wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf den 27. August 1948, 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht, Zimmer 60, anberaumten Aufgebotstermin zu melden, widrigenfalls seine Todeserklärung erfolgen wird.

An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens in dem Aufgebotstermin dem Gericht Anzeige zu machen.  
Az. 15. II. 183/48.

Berlin S W II, den 29. Mai 1948.  
Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg

Das Aufgebot nachstehender Hypotheken bzw. Grundschuldbriefe ist beantragt:

- Hypothekenbrief über die im Grundbuch von Zehlendorf Bd. 212 Bl. 5392 Abt. III Nr. 1 eingetragene Darlehenshypothek von 3750 GM nebst Zinsen.  
Az. 3. F. 4/45
- Hypothekenbrief über die im Grundbuch von Zehlendorf Bd. 126 Bl. 3719 Abt. III Nr. 2 eingetragene zu 10 v. H. jährl. verzinsl. Hypothek von 10 000 GM.  
Az. 8. F. 7a/47.
- Hypothekenbriefe über die im Grundbuch von Zehlendorf Bd. 55 Bl. 1573 in Abt. III Nr. 4 bzw. 5 bzw. 6 eingetragenen Hypotheken von 18 000 bzw. 10 000 bzw. 4 000 GM/RRM nebst Zinsen.  
Az. 3. F. 18/47.
- Hypothekenbrief über die im Grundbuch von Zehlendorf Bd. 13/250 Bl. 371/7552 in Abt. III Nr. 1 eingetragene Hypothek von 28 000 GM nebst Zinsen.  
Az. 3. F. 17/47.
- Hypothekenbrief über die im Grundbuch von Zehlendorf Bd. 13/250 Bl. 371/7552 in Abt. III Nr. 2 eingetragene zu 5 v. H. jährl. verzinsl. Darlehenshypothek von 8 000 RM.  
Az. 3. F. 17/47.
- Hypothekenbrief über die im Grundbuch von Zehlendorf Bd. 216 Bl. 6530 in Abt. III Nr. 4 eingetragene Hypothek zu 5 v. H. verzinsl. von 3000 GM mindestens RM.  
Az. 8. F. 1/47.
- Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Dahlem Bd. 39 Bl. 1409 in Abt. III Nr. 5 eingetragene Grundschuld von 22 000 RM nebst Zinsen.  
Az. 8. F. 10/48.

Die Inhaber der Urkunden werden aufgefordert, spätestens in dem auf den ersten Werktag nach Ablauf von 3 Monaten seit Erscheinen dieses Aufgebots im Verordnungsblatt für Groß-Berlin angesetzten Termin ihre Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls sie für kraftlos erklärt werden.  
Az. 9. Sam. III 1.

Berlin-Zehlendorf, den 1. Juni 1948  
Amtsgericht Zehlendorf

#### Todeserklärungen

Auf Antrag der Frau Klara Helbig, geb. Degosang, zu Berlin-Karkhorst, Fürstenberg Allee 2a, wird der Tod der Frau Ida Degosang, geb. Degosang, zuletzt ebendasselbst wohnhaft, gemäß §§ 39 ff. des Verschollenheitsgesetzes festgestellt.  
Zeitpunkt des Todes: 7. März 1945.  
Die Kosten werden bestimmungsgemäß niedergeschlagen.  
Az. 5. II. 84/48

Berlin-Lichtenberg, 28. Mai 1948.  
Amtsgericht Lichtenberg

Auf Antrag der Margarete Zabel, geb. Teschke, in Göppingen (Württ.), Haltingstraße 13, wird der am 7. Juni 1945 erfolgte Tod des Obersten Willi Zabel, geboren am 11. Januar 1896 in Hamburg, zuletzt wohnhaft gewesen in Berlin-Steglitz, Kneiphofstraße 26, festgestellt.  
Az. 3. II. 76/48.

Berlin, den 2. Juni 1948.  
Amtsgericht Lichterfelde

Auf Antrag der Ehefrau Margarete Parzonka, Berlin-Pankow, Granitzstraße 6, wird ihr daselbst zuletzt wohnhafter, verschollener Ehemann Herbert, Johannes Parzonka, geboren am 10. August 1915 für tot erklärt und als Zeitpunkt seines Todes der 30. September 1944 festgestellt.  
Az. 42. II. 12/48.

Berlin-Pankow, den 29. Mai 1948.  
Amtsgericht Pankow

Durch Beschluß vom 3. April 1948 ist festgestellt worden, daß die Frau Olga Levi, geb. Fay, Witwe des am 20. September 1941 verstorbenen Max Levi, geboren am 15. Juni 1885 zu Fürth, zuletzt wohnhaft gewesen in Berlin-Friedrichshagen, Am Rosenanger 21, verstorben ist.  
Als Zeitpunkt des Todes gilt der 6. März 1943.  
Az. 2. F. 72/46.

Berlin-Reinickendorf, den 3. April 1948.  
Amtsgericht Wedding  
Dienststelle Reinickendorf

#### Ausschlußurteile

Durch Ausschlußurteil vom 1. Juni 1948 sind für kraftlos erklärt worden: a) folgende Aktien des Aktienvereins des Zoologischen Gartens zu Berlin:

| Nr. 844 auf den Namen | Max Steiner,        |
|-----------------------|---------------------|
| 3873                  | Hermann Franke,     |
| 778                   | Katharina Schimake, |
| 473                   | Alke Hochradel,     |
| 2290                  | Aloert Bennefeld,   |
| 3955                  | Eid Pötzsch,        |
| 3047                  | Wilhelm Doll,       |
| 1722                  | Otto Swade,         |
| 25                    | Euse Altinger,      |
| 813                   | Bragite Hoffmann,   |
| 993                   | Otto Krenge,        |
| 2227                  | Anna Neitzke,       |
| 3269                  | Era Nathan-Wiebeck, |
| 3691                  | Erbeht Katz,        |
| 1931                  | Margarete Otto,     |
| 601                   | Cara Sprafke,       |
| 2583                  | Max Brehm,          |
| 1592                  | Max Brehm,          |
| 1194                  | Elsa Rithenberg,    |
| 2458                  | Martha Teffel,      |
| 2611                  | Gertrud Schulz,     |
| 2650                  | Hermann Gemberg,    |
| 1438                  | Hermann Gemberg,    |
| 3176                  | Era Spiesscke,      |
| 705                   | Kurt Boeszoermeny,  |
| 1826                  | Dr. Adolf Mast,     |
| 3752                  | Carl-Albert Hohne,  |
| 1192                  | Max Jaensch,        |
| 1372                  | Oscar Casterro,     |
| 1951                  | Werner Daul,        |
| 1638                  | Dr. Georg Behrend,  |
| 3202                  | Curt Behrend,       |
| 1723                  | Otto Moldenhauer,   |
| 1329                  | Willy Baibe.        |

Az. 1. F. 31/45/67/47.

b) der Hypothekenbrief bezüglich der im Grundbuch des Amtsgerichts Tiergarten von Moabit, Band 103, Blatt 4053 in Abt. III unter der Nr. 20 eingetragenen Post von 4500,— GM/RRM, verzinslich zu dem im Grundbuch eingetragenen Satz.  
Az. 1. F. 89/47.

c) die beiden Hypothekenbriefe bezüglich der im Grundbuch des Amtsgerichts Tiergarten von Moabit Band 72, Blatt Nr. 3125 in Abt. III unter der Nr. 14 und 5 eingetragenen beiden Aufwertungshypotheken von 10 000,— RM und von 2500,— RM.  
Az. 1. F. 85/47

d) der Hypothekenbrief bezüglich der im Grundbuch des Amtsgerichts Tiergarten von Moabit Band 91, Blatt 3772 in Abt. III unter der Nr. 16 eingetragenen Post von 3750,— RM.  
Az. 1. F. 93/47

Berlin, den 1. Juni 1948  
Amtsgericht Tiergarten

Durch Ausschlußurteil vom 29. April 1948 ist der Hypothekenbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Berlin-Wedding von Berlin-Wittenau, Band 91, Blatt 2646 in Abt. III unter Nr. 11 für den Kaufmann Ludwig Müller in Berlin-Dahlem eingetragene Restkaufgeldhypothek im Betrage von 20 000,— RM (dreißigtausend Reichsmark) für kraftlos erklärt.  
Az. 2. F. 4/47.

Berlin-Reinickendorf, den 20. Mai 1948.  
Amtsgericht Wedding  
Dienststelle Reinickendorf

#### Konkurse

Über den Nachlaß der am 9. November 1947 verstorbenen Martha Löwenstein, geb. Paul, zuletzt wohnhaft gewesen in Berlin-Charlottenburg 1, Eosanderstraße 5, ist am 8. Juni 1948 12 Uhr das Konkursverfahren eröffnet worden. Verwalter: Ernst Noetzel Berlin-Halensee, Joachim-Friedrich-Straße 5. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 1. August 1948. Erste Gläubigerversammlung 12. Juli 1948, 11 Uhr. Prüfungstermin am 27. August 1948, 11 Uhr, im Gerichtsgebäude Berlin-Charlottenburg, Tegeler Weg 17-20, Erdgeschoß, Zimmer 47. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis 1. August 1948.  
Az. 30. N. 39/48.

Über das Vermögen des Ingenieurs Joseph Gorchs in Berlin-Lichterfelde, Patschkauer Weg 7, Inhaber eines Radio-Einzelhandelsgeschäfts, ebenda, ist am 31. Mai 1948, 13 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Verwalter: Ernst Neitzel, Berlin-Sieglist, Forststraße 10. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 1. August 1948. Erste Gläubigerversammlung 5. Juli 1948, 11.15 Uhr. Prüfungstermin am 30. August 1948, 11.15 Uhr, im Gerichtsgebäude Berlin-Charlottenburg, Tegeler Weg 17-20, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 47. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis 1. August 1948. Az. 30. N. 42/48.

Amtsgericht Berlin-Mitte

#### Nachlasssachen

Die Witwe Bertha Neubauer, geb. Ulrich, geboren am 24. Mai 1880 in Gärden, Krs. Gredenhagen, ist am 27. Februar 1944 gestorben. Erben haben sich bisher nicht ermitteln lassen. Alle Personen denen Erbrechte am Nachlaß zustehen, werden aufgefordert, diese binnen drei Monaten vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an bei dem unterzeichneten Gericht anzumelden, widrigenfalls festgestellt wird, daß andere Erben als der Fiskus nicht vorhanden sind. Der reine Nachlaßwert beträgt etwa 8000 RM.

Az. 30/20. VI. 379/44.

Berlin-Charlottenburg, den 1. Juni 1948.

Amtsgericht Charlottenburg

#### Handelsregister

(Für die Angaben in [—] übernimmt das Registergericht keine Gewähr)

Amtsgericht Berlin-Mitte

In unser Handelsregister, Abteilung B, ist eingetragen:

Am 30. Dezember 1948. Abteilung 64.

#### Veränderungen

B. 952/Nz. Maschinen- und Industriebedarf Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin (Dahlem, Warnemünder Straße 26a). Durch Beschluß der Gesellschafter vom 19. Dezember 1947 ist der Gesellschaftsvertrag geändert in § 1 (Firma). Die Gesellschaft lautet fortan: Stahl-Schneider Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

B. 1926/Nz. Neue Berliner Theater Betriebs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin (Charlottenburg, Hardenbergstraße 6). Durch Beschluß der Gesellschafter vom 14. November 1947 ist der Gesellschaftsvertrag geändert in § 1 (Firma) und § 10 (Geschäftsjahr). Die Firma lautet fortan: Neue Theater Betriebs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

B. 2608/Nz. Volkswohnheim Gemeinnützige AG., Berlin (SW 11, Stresemannstraße 12). Durch Beschluß der Hauptversammlung vom 11. November 1947 ist die Satzung geändert in §§ 10, 13, 14, 19, 21. Curt Gorgas und Hans-Gerd Häuse sind nicht mehr Vorstandsmitglieder.

Als nicht eingetragen wird noch bekanntgemacht: Die Bekanntmachungen und der Jahresabschluß der Gesellschaft werden im Verordnungsblatt der Stadt Berlin veröffentlicht.

#### Löschungen

B. 433/Nz. „Vedag“ Vereinigte Dachpappen-Fabriken Aktiengesellschaft, Berlin (W 35, Lutzowstraße 32). Der Sitz der Gesellschaft ist nach Frankfurt am Main verlegt, die Firma darum hier gelöscht.

B. 1901/Nz. Weiert & Co., Grand-Casino-Berlin, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin (Charlottenburg, Jebensstraße 2). Die Firma ist erloschen.

B. 53045. Vordruckverlag Rink Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin (NW 7, Postschiffeloch 50). Die Firma ist erloschen.

Am 31. Dezember 1947. Abteilung 62.

B. 2612/Nz. „DEFINITIV“ UNTERSTÜTZUNGS- und WOHLFAHRTSEINRICHTUNG ERWIN O. HABERFELD Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin (Weißensee, Sedanstr. 46).

Gegenstand des Unternehmens: Die Gesellschaft hat den Zweck, aus ihrem Vermögen und dessen Erträgen, sowie einmalige, wiederholte oder laufende Unterstützungen an Zugehörige oder früher Zugehörige sowie deren Angehörige und Hinterbliebene der Firmen ERWIN O. HABERFELD und „DEFINITIV“ Kontroll-Buchhaltung Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder deren Nachfolgern oder Schwesterfirmen für den Fall der Not und Arbeitslosigkeit sowie im Alter zu gewähren. Die Gesellschaft darf keinen über den Rahmen einer Vermögensverwaltung hinausgehenden wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb unterhalten.

Stammkapital: 20 000 RM.  
Rechtsverhältnisse: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 5. September 1947 abgeschlossen. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Die Gesellschafterversammlung kann einem von mehreren Geschäftsführern die alleinige Vertretungsbefugnis übertragen. Die Geschäftsführer sind von den Vorschriften des § 181 BGB bei Abschluß von Geschäften für ERWIN O. HABERFELD und „DEFINITIV“ Kontroll-Buchhaltung GmbH befreit. Die Frau Annaliese Nissen, geb. Nissen, Berlin, ist zur Geschäftsführung bestellt.

Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht: Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Verordnungsblatt für Groß-Berlin.

B. 2613/Nz. Fundament Verlag Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin (Grünwald, Trabener Str. 19).

Gegenstand des Unternehmens: Herstellung und Vertrieb von Büchern (Buchverlag).  
Stammkapital: 20 000 RM.  
Rechtsverhältnisse: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 11. November 1947 abgeschlossen. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Auch wenn mehrere Geschäftsführer vorhanden sind, kann die Gesellschafterversammlung einem oder mehreren Geschäftsführern die Befugnis erteilen, die Gesellschaft allein zu vertreten. Zum alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer ist der Schriftsteller und Verleger Arthur Seiffarth, Berlin, bestellt. Die Gesellschaft kann mit einer Frist von sechs Monaten zum jeweiligen Jahresende gekündigt werden.

Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht: Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in dem Verordnungsblatt der Stadt Berlin oder in einem der von den zuständigen Zonenbehörden bestimmten allgemeinen Veröffentlichungsblättern.

In unser Handelsregister, Abteilung A, ist eingetragen:

Am 27. November 1947: Abteilung 61.

#### Neueintragung

A. 4445/Nz. „Aufbau“ Architektur- und Ingenieurbüro Schröder & Opfermann (Berlin-Wilmersdorf, Abmannshäuser Straße 21 a). Offene Handelsgesellschaft, die am 15. April 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Bauingenieur Werner Schröder, Berlin, und Franz Opfermann, Diplom-Ingenieur, Berlin.

#### Veränderungen

A. 4442/Nz. Heinrich H. Klüssendorf (Berlin-Spandau, Zitadellenweg 20 e). Die Gesamtprokura für Willi Klüssendorf, Brieselang (Osthavelland), ist in eine Einzelprokura umgewandelt.

A. 94 297. Gottfried Bettenhauser (Berlin-Spandau, Falkenbägener Chaussee Nr. 268).

Der ehemalige Geschäftsinhaber Otto Marquart ist verstorben. Geschäft und Firma sind von seiner Erbin an die Kaufrau Elli Marquart, geb. Dolle, verkauft worden.

Abteilung 63.

A. 4443/Nz. Oskar A. Ringleb (Berlin-Wannsee, Straße zum Löwen 12-13). Die Prokura der Alice Schwarze ist erloschen. Der Beruf des Firmeninhabers ist jetzt: Ingenieur-Chemiker.

A. 4444/Nz. Konrad Mohr Trecker u. Anhänger (Berlin-Sieglist, Bergstraße 22).

Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Konrad Mohr Kraftfahrzeuge Landmaschinen.

A. 315/Nz. Reichenbach & Co., Spiegel- u. Fensterglashandlung (Berlin N 4, Chausseestraße 8).

Die Prokura des Werner Köhler ist erloschen.

A. 4923/Nz. Spieker & Co. (Berlin C, Landsberger Straße 86/87).

Emmy Spieker, geb. Gulbins, ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Gleichzeitig ist der Kaufmann Horst Spieker in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Zur Vertretung der Gesellschaft ist fortan nur Horst Spieker ermächtigt.

Am 29. November 1947: Abteilung 61.

#### Veränderungen

A. 4446/Nz. Bei Henry Bender, Inhaber Dagnar und Robert Berg (Berlin-Charlottenburg, Biebrichstraße 33).

Zur Vertretung der Gesellschaft ist fortan jeder der beiden Gesellschafter berechtigt. Die Firma ist geändert, sie lautet: Bei Henry Bender, Inh. Robert u. Margarete Berg.

A. 98 847. Albert Conrad Ingenieur (Berlin-Charlottenburg, Biebrichstraße 51).

Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Oktober 1947 begonnen hat. Der Diplomingenieur Alfred Conrad ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten.

#### Löschung

A. 93 219. Ad. Haussmann Kommanditgesellschaft (Berlin-Schöneberg, General-Pape-Straße 1/4).

Die Niederlassung ist nach Hildesheim verlegt.

Abteilung 63.

#### Neueintragung

A. 4147/Nz. Großbäckerei Raul Pannwitz (Berlin-Britz, Werderstraße 53). Geschäftsinhaber ist der Bäcker Paul Pannwitz, Berlin.

#### Veränderungen

A. 4448/Nz. Kaethe Pankow & Co. (Berlin C 2, Leipziger Straße 75/76). Der Kaufmann Paul Meyer ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Gleichzeitig ist die Witwe Marie Meyer, geb. Lehmann, als persönlich haftende Gesellschafterin in die Gesellschaft eingetreten. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Geschäft nebst Firma wird von dem Kaufmann Kurt Hauschildt als Alleininhaber fortgeführt.

A. 97 712. Karl Lindwedel (Berlin N 53, Gaudystraße 1). Das Geschäft nebst Firma ist im Wege der Erbauseinandersetzung auf die Witwe Herta Lindwedel, geb. Söching, übergegangen.

A. 89 229. Robert Zimmer Nachf. Ina K. Domke (Berlin-Lichterfelde-West, Kommandantenstraße 15). Zu weiteren Liquidatoren sind durch Beschluß des Landgerichts vom 5. November 1947 bestellt: Rechtsanwalt und Notar Kurt Slangge, Berlin, Wirtschaftsprüfer Dr. W. Zeigermann, Berlin. Zur Vertretung sind je zwei Liquidatoren gemeinschaftlich berechtigt.

Am 1. Dezember 1947: Abteilung 61.

#### Neueintragungen

A. 4450/Nz. Ursula Heinrich Buchhandlung und Antiquariat (Berlin-Sieglist, Kuhlighofstraße).

Geschäftsinhaberin ist Frau Ursula Heinrich, geb. Eberhard, Berlin.

A. 4451/Nz. Carl Embeck (Berlin-Britz, Werder Straße 6-10).

Geschäftsinhaber ist Kaufmann Carl Embeck, Berlin.

#### Veränderungen

A. 1518/Nz. Rolf Frieser, Baustoff-Großhandlung (Berlin-Sieglist, Haydnstraße 13/15).

Geschäft und Firma sind in die Rolf Frieser Baustoff-Großhandlung, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, eingebracht. Die Firma ist hier erloschen.

A. 4173/Nz. Hausverwaltung Hermann Brack & Co. (Berlin-Zehlendorf, Spielstädter Straße 124).

Einzelprokuristin ist Ingeborg Woelki, Berlin.

Abteilung 63

A. 4452/Nz. J. Thiedemann (Berlin C 2, Rochstraße 18). Geschäftsinhaber sind: Witwe Johanna Heilmann, geb. Bitner, Berlin, und Kunz Heilmann, Kaufmann, Berlin, in ungeteilter Erbgemeinschaft.

A. 4453/Nz. Max Schiemenz (Berlin-Wilmersdorf, Sigmaringer Straße 15). Das Geschäft nebst Firma ist im Wege der Erbauseinandersetzung auf den Kaufmann Otto Schunack, Berlin, übergegangen. Die Firma ist geändert, sie lautet: Max Schiemenz Nachf. Otto Schunack.

A. 4454/Nz. Helmut Wasner (Berlin-Schmargendorf, Kirchstraße 1).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 1. November 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Helmut Wasner, Berlin, und Handelsvertreter Ludwig Beifels, Berlin. Die Firma ist geändert, sie lautet: Helmut Wasner & Co.

A. 2156/Nz. Albert Sander Kommanditgesellschaft (Berlin-Steglitz, Grunewaldstraße 36).  
Wilhelm Zeise und eine Kommanditistin sind aus der Gesellschaft ausgeschieden.

A. 4362/Nz. A. Weichert Verlagsbuchhandlung (Berlin NO 18, Neue Königstraße 9).  
Die Einzelprokura für Emilie Weichert, geb. Werthmann, ist erloschen.

Am 2. Dezember 1947. Abteilung 61.

#### Neueintragungen

A. 4455/Nz. Hanna Kronemann (Berlin-Pankow, Achlermannstraße 12).  
Geschäftsinhaberin ist die Kauffrau Hanna Kronemann, Berlin. Einzelprokurist ist Angelo Wächter, Berlin.

A. 4456/Nz. Elektrophysikalische Geräte-Bau Scheidemann & Co. (Berlin O 34, Eberystraße 44).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Januar 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Witwe Herta Scheidemann, geb. Hildebrandt, Berlin, Physiker Dr. Kurt Haspas, Berlin, Rundfunkmechaniker Karl Franke, Berlin.

A. 4457/Nz. Berliner Modell Hüte-Kommanditgesellschaft Kurt Eitz (Berlin-Charlottenburg, Altenburger Allee 19).  
Kommanditgesellschaft, die am 1. Juli 1946 begonnen hat. Persönlich haftender Gesellschafter ist der Kaufmann Kurt Eitz, Berlin. Es ist eine Kommanditistin vorhanden.

A. 4458/Nz. Fritz Kausek (Berlin W 30, Einemstraße 10).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Fritz Kausek, Berlin, Charlotte Kausek, geb. Walter, Berlin, ist Einzelprokura erteilt.

A. 4459/Nz. Bruno Kuhn Betriebe (Berlin-Neukölln, Kneesebeckstraße 15-17).  
Geschäftsinhaber ist Kaufmann Bruno Kuhn, Berlin, Einzelprokuristin ist Bertha Grebe, geb. Schumacher, Berlin.

A. 4460/Nz. Krebs & Co. Bekleidungswerkstätten (Berlin-Neukölln, Sonnenallee 205).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 15. September 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Konfektionär Walter Krebs, Berlin, und Elisabeth Krebs, geb. Berger, Schneidermeisterin Berlin.

#### Veränderungen

A. 4461/Nz. Deutsche Konit Werke Emil Boldt (Berlin-Steglitz, Südendstraße 48).  
Dorothea Boldt, geb. Gelfort, Berlin, ist Einzelprokura erteilt.

A. 4462/Nz. „Heidi“ Kosmetik Inhaber Holz, Jurisch und Meyer (Berlin NO 55, Marienburger Straße 9).  
Paul F. Holz ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Gesellschafterin A. Jurisch führt infolge Verheiratung den Familiennamen „Meyer“. Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Heidermo o. H. G. Inh. Adelheid Meyer, geb. Jurisch & Fritz Meyer Fabrik chemisch-kosmetisch-pharmazeutischer Präparate.

A. 337/Nz. Ladislav Jan Hlavacek, Export-Import, Lebensmittel, Obst- und Gemüse-Großhandel, (Berlin-Tempelhof, Albrechtstraße 40).  
Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Ladislav Jan Hlavacek Sortiments-Großhandel Im- und Export.

A. 109 566 Heinrich Emmermann Deutsche Tuche (Berlin W 15, Konstanzer Straße 6).  
Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Heinrich Emmermann Großhandel mit Textilien und Schneidereiartikeln.

#### Abteilung 63.

#### Neueintragungen

A. 4463/Nz. Angelo Wächter (Berlin-Pankow, Dettelbacher Weg 18).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Angelo Wächter, Berlin. Prokuristin ist Hanna Kronemann, Berlin.

A. 4464/Nz. Völk & Martin (Berlin SW, Neue Grünstraße 17).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Mai 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Alfred Völk, Berlin, und Frieda Martin, geb. Riedel, Berlin. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur beide Gesellschafter gemeinschaftlich oder jeder von ihnen in Gemeinschaft mit einem Prokuristen ermächtigt.

A. 4465/Nz. Paul Welkhoff (Berlin-Wittenau, Kennilzallee 35).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Paul Welkhoff, Berlin.

A. 4466/Nz. Max Zacharias Handelsvertretungen (Berlin N 65, Ostender Straße 250).  
Geschäftsinhaber ist der Handelsvertreter Max Zacharias, Berlin. Prokuristin ist Margot Zacharias, Berlin.

#### Veränderungen

A. 2919/Nz. Alex Wittnebel (Berlin-Schöneberg, Belziger Straße 60).  
Die der Ruth Ziegler erteilte Prokura ist erloschen.

A. 106 824. Gustav Wegner u. Co. (Berlin SO 36, Oranienstraße 183).  
Geschäftsinhaberin ist Dora Hans, geb. Wegner, Witwe, Berlin. Die Firma ist geändert, sie lautet: Gustav Wegner u. Co. Inh. Dora Hans.

#### Am 3. Dezember 1947. Abteilung 61.

#### Neueintragungen

A. 4467/Nz. Elektro-Dorn Carl Dorn (Berlin W 15, Umlandstraße 29 u. 38).  
Geschäftsinhaber: Elektro-Kaufmann Carl Dorn, Berlin.

A. 4468/Nz. Deutscher Gummiwaren-Versand Ewald Haase (Berlin-Lichterfelde-West, Undinestraße 36).  
Geschäftsinhaber: Ewald Haase, Kaufmann, Berlin.

#### Veränderungen

A. 624/Nz. Accumulatoren-Fabrik Lux Dr. Martin Behelm-Schwarzbach Inhaberin Irene Behelm-Schwarzbach (Berlin-Reinickendorf-West, Klitzstraße 29/30).  
Einzelprokurist ist: Wolfgang Barth, Berlin.

A. 4470/Nz. „Hell, Vermittlungsbüro“ Erich Liebenow (Berlin C 2, Alexanderstraße 30).  
Die Firma ist geändert in: Maklerbüro „Hell“, Liebenow Inhaber: Erich Liebenow. Gesamtprokuristen in Gemeinschaft miteinander sind: Gertrud Liebenow, geb. Heldt, Berlin, Bodo-Alexander Liebenow, Berlin.

A. 4471/Nz. Elektro-Phönix Schröter & Co. Gesellschaft für Licht und Wärme (Berlin-Grunewald, Kärstbader Straße 3).  
Hermann Schröter ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Christine Schröter, geb. von Vietinghoff genannt Scheel, ist in die Gesellschaft als persönlich haftende Gesellschafterin eingetreten. Die Prokura für Walter Gottmann ist erloschen.

A. 4476/Nz. Wilh. Valentin Kommanditgesellschaft (Berlin-Neukölln, Heestraße 15).  
Der persönlich haftende Gesellschafter Willy Valentin und eine Kommanditistin sind durch Tod aus der Gesellschaft ausgeschieden.

A. 101 545. Erich Köcke (früher Berlin NO 18, Landsberger Allee 56).  
Die Prokura des Eugen Dreher, Berlin, ist erloschen.

#### Löschung

A. 4469/Nz. Gebr. Köpp (Berlin-Lichtenberg, Roederstraße 16/17).  
Die Firma ist erloschen.

#### Abteilung 63.

#### Neueintragungen

A. 4472/Nz. Hans Makowski (Berlin SO 36, Eisenstraße 87/88).  
Geschäftsinhaber: Kaufmann Hans Makowski, Berlin.

A. 4473/Nz. Paul Lange Großhandel mit Nahrungs- u. Genußmitteln (Berlin-Schöneberg, Grunewaldstraße 18).  
Geschäftsinhaber: Paul Lange, Kaufmann, Berlin.

A. 4474/Nz. Herbert E. Lebek (Berlin-Charlottenburg, Neue Kantstraße 32).  
Geschäftsinhaber: Herbert Lebek, Berlin.

A. 4475/Nz. Karl Siegesmund Damenkleider-Fabrikation-Engros (Berlin-Neukölln, Emser Straße 7).  
Geschäftsinhaber: Karl Siegesmund, Konfektionär, Berlin.

#### Veränderungen

A. 1181/Nz. Wiederaufbau-Gesellschaft Bauer & Co. (Berlin-Charlottenburg, Kaiser-Friedrich-Straße 24).  
Hans Bauer ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

A. 3139/Nz. Myrtil Wonneberger (Berlin-Lichtenrade, Lintruper Straße 23).  
Der bisherige Gesellschafter Baumeister Martin Wonneberger ist alleiniger Inhaber der Firma. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

Am 4. Dezember 1947. Abteilung 61.

#### Neueintragung

A. 4477/Nz. Franco-Alemania Jospovici & Haase (Berlin W 15, Fasanenstraße 74).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Juli 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Leon Jospovici, Berlin, und Kaufmann Aitor Haase, Berlin.

#### Veränderungen

A. 693/Nz. Heinz Krause Obst-Genüsse-Südfrüchte Import u. Großhandel (Berlin C 2, Dircksstraße 47 1. Hof).  
Einzelprokuristen sind: Ursula Vorwerk, Berlin, und Albert Mosch, Berlin.

A. 1463/Nz. Oskar Horstmann (Berlin-Lichterfelde-West, Drakestraße 17).  
Die Prokura des Dr. Christian Peil, Berlin, ist erloschen.

A. 89 921 Max Gerstmann Kommandit-Gesellschaft (Berlin-Lichterfelde, Kyllmannstraße 5).  
Einzelprokurist ist Werner Pehla, Berlin.

A. 103 031. Bornemann & Hünwinkel Krawattenfabrik  
Der Ort der Niederlassung ist nach Oberhausen/Rhld. verlegt.

A. 108 073. Chemisches Institut Dr. Ludwig Oestreicher (Berlin-Charlottenburg, Mommensenstraße 7).  
Der Ort der Niederlassung ist nach Starnberg am See verlegt.

#### Abteilung 63.

A. 4478/Nz. Franz Lotz Autofuhrwesen und -Reparaturen (Berlin-Weißensee, Sedanstraße 69).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 1. August 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Franz Lotz, Berlin, und Eberhard Lina Lotz, geb. Jakob, Berlin. Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Franz Lotz Autofuhrwesen und -Reparatur Inh. Franz u. Lina Lotz.

A. 133/Nz. Julius Löwenthal & Co. (Berlin-Charlottenburg, Kaiserdamm 187).  
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Julius Löwenthal ist nunmehr Alleininhaber.

A. 101 226. Dr. Westhoff & Co. (Berlin-Wilmersdorf, Trautenaustraße 13).  
Clara Stendel ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Hedwig Bause, geb. Stendel, ist als persönlich haftende Gesellschafterin in die Gesellschaft eingetreten. Eine Kommanditistin ist ausgeschieden und dafür ein Kommanditist in die Gesellschaft eingetreten.

Am 5. Dezember 1947. Abteilung 61.

#### Neueintragungen

A. 4479/Nz. Bau- und Abbruchunternehmen Hermann Auer (Berlin NW 7, Max-Reinhardt-Straße 37).  
Geschäftsinhaber ist der Bauunternehmer Hermann Auer, Berlin.

A. 4480/Nz. Blonsky & Zabel (Berlin-Britz, Tempelhofer Weg 50-78).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 1. August 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Georg Blonsky, Berlin, und Kaufmann Rudolf Zabel, Berlin. Einzelprokurist ist Kurt Stascheit, Berlin. Gesamtprokurist ist Willi Hoffmann, Berlin. Er vertritt die Gesellschaft in Gemeinschaft mit einem Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen.

A. 4481/Nz. Richard Hanel (Berlin-Wilmersdorf, Binger Straße 6a).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Richard Hanel, Berlin.

#### Veränderungen

A. 4482/Nz. Friedrich Bellwenger (Berlin NO 18, Landsberger Allee 115/116).  
Kaufmann Paul Röhl, Berlin-Rahnsdorf ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Januar 1945 begonnen hat.

A. 864/Nz. Fotokopieranstalt Serkis Komurdjian (Berlin-Wilmersdorf, Güntzelstraße 43).  
Geschäft und Firma sind auf den Fotografenmeister Max Bethke, Berlin, übergegangen. Der Übergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten ist beim Erwerb des Geschäfts ausgeschlossen.

A. 2045/Nz. Otto Kirstein Kohlenhandelsgesellschaft (Berlin-Charlottenburg, Reichstraße 14).  
Ein Kommanditist ist aus der Gesellschaft ausgeschieden und eine Kommanditistin dafür eingetreten.

A. 3600/Nz. Alfred Adler Automobile (Berlin-Charlottenburg, Schlüterstraße 39).  
Gerhard Walter, Berlin, ist Einzelprokura erteilt.

A. 90 208. Berlin-Lübecker Maschinenfabriken Bernhard Berghaus (Berlin W 35, Stülerstraße 6).

Die Gesamtprokuren des Viktor Schult, Dr. Herbert Dullien, Hugo Wedekind und Hans Oskar Sperling sind für die Zweigniederlassung in Lübeck erloschen.

#### Löschung

A. 105 077. Baugeschäft Schulz & Zepernick (Berlin W 15, Dulsburger Straße 14).

Geschäft und Firma sind auf die Baugeschäft Schulz & Zepernick Gesellschaft mit beschränkter Haftung übergegangen. Die Firma ist hier erloschen.

#### Abteilung 63.

#### Neueintragungen

A. 4483/Nz. Maschinenfabrik u. Auto-Reparaturwerk Friedrich Rennecke (Berlin SO 36, Schlesische Straße 26).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Friedrich Rennecke, Berlin.

A. 4484/Nz. Milchprodukt Pritschow K. G. (Berlin NW 7, Unter den Linden 36-38).

Kommanditgesellschaft, die am 1. April 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Reinhold Pritschow, Berlin, und Kaufmann Herbert Pritschow, Berlin. Gesamtprokurist in Gemeinschaft mit einem persönlich haftenden Gesellschafter ist Werner Barth, Berlin. Zur Vertretung der Gesellschaft ist Reinhold Pritschow allein, Herbert Pritschow nur in Gemeinschaft mit Reinhold Pritschow oder einem der Prokuristen ermächtigt. Es sind zwei Kommanditisten vorhanden.

A. 4485/Nz. Edmund Lomer (Berlin-Steglitz, Bergstraße 5).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Edmund Lomer, Berlin.

#### Veränderung

A. 108 528. G. Syring & Co. (Berlin W 30, Schwäbische Straße 17).  
Die Gesellschaft ist durch den Tod des Gustav Syring aufgelöst. Zum Liquidator ist gemäß § 146 HGB der Kaufmann Max Ritter, Berlin, durch das Gericht bestellt.

Am 8. Dezember 1947. Abteilung 61.

#### Veränderungen

A. 2249/Nz. Devity & Kaßler Herrenkleiderfabrik (Berlin C 2, Königstraße 46/47).  
Der Gesellschafter Hugo Kaßler ist von der Vertretung der Gesellschaft ausgeschlossen.

A. 4368/Nz. Hermes Export und Import Elisabeth Katz (Berlin-Charlottenburg, Kurtstendamm 37).

Das Geschäft ist mit dem Rechte zur Fortführung der Firma an den Textilkauflmann Reinhold Schoenwerk und Paula Schoenwerk, geb. Zynda beide in Berlin verpachtet worden. Die Pächter führen das Geschäft in Form einer Offenen Handelsgesellschaft fort, die am 1. Dezember 1947 begonnen hat. Der Übergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist bei der Pachtung ausgeschlossen.

A. 4489/Nz. Farben-Stachow Alfred Stachow (Berlin-Köpenick, Bahnhofstraße 44).

Durch Anordnung der Deutschen Treuhänderstelle zur Verwaltung des sequestrierten und beschlagnahmten Vermögens im sowjetischen Besatzungssektor der Stadt Berlin vom 19. September 1947 ist der Drogist Richard Hinze, Berlin, zum Treuhänder bestellt.

#### Löschungen

A. 92 813. C & A Brenninkmeyer (Berlin C 2, Königstraße 33).  
Der Sitz der Gesellschaft ist nach Düsseldorf verlegt.

A. 112 786. Bothner & Co. (Berlin NO 18, Neue Königstraße 77).  
Die Firma ist erloschen.

#### Abteilung 63

#### Neueintragung

A. 4490/Nz. Pädagogischer Verlag Berthold Schulz (Berlin W 30, Nürnberger Straße 19).  
Geschäftsinhaber: Berthold Schulz, Kaufmann Berlin.

#### Veränderung

A. 4491/Nz. Walter Zimmerböcker (Berlin Wilmersdorf, Güntzelstraße 62).  
Prokurist Edgar Buch, Berlin.

Am 9. Dezember 1947. Abteilung 61.

#### Neueintragung

A. 4492/Nz. Autohof Hartmann & Lehmann (Berlin-Charlottenburg, Bredtschneiderstraße 20).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 9. Dezember 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Meister des Kraftfahrzeughandwerks Walter Hartmann, Berlin, und Ingenieur Horst Lehmann, Berlin.

#### Veränderungen

A. 4493/Nz. M & E Bürger (Berlin W 35, Lützowstraße 64).  
Die Prokura der Anna Bürger, geb. Budack, Berlin, ist erloschen. Einzelprokurist ist Erich Klatt, Berlin. Max Bürger, Berlin, ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Gleichzeitig ist Frau Anna Bürger, geb. Budack, Berlin, als persönlich haftende Gesellschafterin in die Gesellschaft eingetreten. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Gesellschafter Joachim Bürger ermächtigt.

A. 4494/Nz. Bruno Fryder Karosseriebedarfsartikel engros (Berlin SO 16, Neanderstraße 4).  
Einzelprokurist ist Edwin Tauchert, Berlin. Die Firma ist geändert, sie lautet: Bruno Fryder, Karosseriebedarfsartikel engros und Metallwarenfabrikation.

A. 4495/Nz. Heinrich Gleichmann (Berlin N 54, Veteranenstraße 11).  
Einzelprokurist ist Rudolf Gleichmann, Berlin. Offene Handelsgesellschaft. Die Kauffrau Edith Zander, geb. Gleichmann, Berlin, ist als persönlich haftende Gesellschafterin in das Geschäft eingetreten. Die Gesellschaft hat am 1. Oktober 1947 begonnen.

A. 2611/Nz. Chemie und Metall Curtius u. Co. (Berlin-Wilmersdorf, Westfälische Straße 90).  
Die Prokura des Theodor Dreschet ist erloschen. Dem Ernst Nitschke, Berlin, ist Gesamtprokura erteilt. Er vertritt die Gesellschaft in Gemeinschaft mit einem Gesellschafter.

A. 101 477. Fritz & Co. (Berlin C 2, Leipziger Straße 76).  
Der persönlich haftende Gesellschafter Dr. Heinz Fritz ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

#### Löschung

A. 95 238. Industrie- und Hausbrandkohle Hermann Fehse Kommanditgesellschaft (Berlin W 8, Französische Straße 60/61).  
Die Firma ist erloschen.

#### Abteilung 63.

#### Neueintragungen

A. 4496/Nz. Pension „Rotstadt“ Editha Reichwaldt (Berlin W 15, Ludwigkirchplatz 9a).  
Geschäftsinhaber: Editha Reichwaldt, geb. Kummert, Berlin.

A. 4497/Nz. Bruno Schröder (Berlin W 35, Ludendorffstraße 18).  
Geschäftsinhaber: Kaufmann Bruno Schröder, Berlin.

A. 4498/Nz. Erwin Pahl (Berlin O 17, Markgrafendamm 28).  
Geschäftsinhaber: Erwin Pahl, Ingenieur, Berlin.

#### Veränderungen

A. 3750/Nz. Oschi, Neu- und Gebrauchwarenhandel Ottomar Schimpf (Berlin SW 68, Neue Grünstraße 18).

Gesamtprokuristen miteinander: Ursula Pohl, Berlin-Treptow, und Edith Giese, Berlin-Pankow.

A. 100 617. Ernst Pikelke (Berlin O 17, Andreasstraße 28).  
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Erwin Pikelke ist nunmehr Alleininhaber.

#### Löschung

A. 93 053. Gebrüder Vates (Berlin W 30, Bayreuther Straße 16).  
Die hiesige Zweigniederlassung ist aufgehoben.

Am 10. Dezember 1947. Abteilung 61.

#### Veränderungen

A. 3061/Nz. Etablissement Friedrich Kaape (Berlin-Treptow, Platz am Spreetunnel 2).

Die Firma ist geändert in: Etablissement Zenner Inhaber Herbert Martinkus. Geschäftsinhaber: Herbert Martinkus, Gastwirt, Berlin.

A. 4499/Nz. Franz Cobau (Berlin-Reinickendorf-Ost, Residenzstraße 133 a).  
Geschäftsinhaber: Käthe Franke, geb. Cobau, Berlin. Die Einzelprokura der Käthe Franke, geb. Cobau, ist erloschen.

#### Löschungen

A. 92 505. Industria Ingenieurgesellschaft Hans Oberländer K.G. (früher Berlin W 30, Neue Winterfeldstraße 26) (jetzt: Hirsau (14 b) Kreis Calw, Württemberg).

Der Sitz der Gesellschaft ist nach Hirsau verlegt.

A. 112 645. Breitfeld & Steinke Dänenfish-Import (früher Berlin C 2, Neue Friedrichstraße 23). (verlegt nach: 124) Flensburg, Nerongsallee 10).  
Der Sitz ist nach Flensburg verlegt.

Am 11. Dezember 1947. Abteilung 61.

#### Neueintragungen

A. 4500/Nz. DEFFACO Nah- & Ferntransporte Denkmann & Co. (Berlin-Waidmannslust, Nimrodstraße 7).

Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Januar 1946 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Heinz Pfalzgraf, Berlin, und Kaufmann Theodor Denkmann, Berlin.

A. 4501/Nz. Becker & Sohn (Berlin-Neukölln, Bruno-Bauer-Straße 21).

Offene Handelsgesellschaft, die am 6. November 1945 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Fabrikant Wilhelm Becker, Berlin, und Fabrikant Günter Becker, Berlin.

A. 4502/Nz. Bernhard Januß Damenputz-Großhandlung (Berlin-Lichtenrade, Geibelstraße 48).

Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Bernhard Januß, Berlin.

A. 4503/Nz. Defektei Willy Jandt (Berlin-Zehlendorf, Poßweg 35).

Geschäftsinhaber ist der Defektiv Willy Jandt, Berlin.

A. 4504/Nz. Ice Imig & Co. (Berlin-Johannisthal, Vereinsstraße 14-16).

Offene Handelsgesellschaft, die am 1. August 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Mechanikermeister Karl Imig, Berlin, und Elektroingenieur Werner Becker, Berlin.

#### Veränderungen

A. 4505/Nz. Deutscher Gemeindeverlag Inhaber W. Kohlhammer (Berlin-Grünwald, Pionier Straße 25).

Offene Handelsgesellschaft, die am 4. August 1943 begonnen hat. Dr. Walter Kohlhammer ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Gleichzeitig ist Theodora Kohlhammer, geb. Behr, Witwe, Stuttgart, in die Gesellschaft als persönlich haftende Gesellschafterin eingetreten. Horst Lange, Berlin, ist Einzelprokura erteilt.

A. 4506/Nz. Dampfwascherei Reiß & Co. (Berlin-Heiligensee, Hennigsdorfer Straße 125-135).

Maria Reiß, geb. Pokorny ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Karl-OSkar Schuppemeyer, Kaufmann, Berlin, ist in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Zur Vertretung der Gesellschaft ist fortan jeder Gesellschafter berechtigt. Die Firma ist geändert, sie lautet: Dampfwascherei Heiligensee, Schuppemeyer und Co. Offene Handelsgesellschaft.

A. 522/Nz. H. Hempel (Berlin-Nikolassee, Teufelstraße 24).

Die am 12. Februar 1946 eingetragene Auflösung der Gesellschaft ist wieder gelöst. Der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Arthur Bredt, Berlin, ist zum Treuhänder durch das Bezirksamt Zehlendorf auf Anordnung der amerikanischen Militärregierung bestellt. Die Firma ist beschlagnahmt.

A. 1685/Nz. Otto Heyder (Berlin-Steglitz, Ganhoferstraße 2).

Offene Handelsgesellschaft, die am 27. Mai 1947 begonnen hat. Frau Meta Heyder, geb. Borchers, Berlin, ist als persönlich haftende Gesellschafterin in das Geschäft eingetreten. Gesamtprokurist ist Karl Herbst, Berlin. Er vertritt nur in Gemeinschaft mit der persönlich haftenden Gesellschafterin Meta Heyder. Die Gesellschafterin Meta Heyder ist nur in Gemeinschaft mit dem Prokuristen zur Vertretung der Gesellschaft ermächtigt. Die Firma ist geändert, sie lautet: Otto Heyder Haus- und Küchengeräte-Großhandlung.

A. 1069/Nz. Hermann Hein Kommanditgesellschaft (Berlin-Tempelhof, Germaniastraße 137-139).

Wilhelm Wrasmann, Berlin, ist Einzelprokura erteilt.

A. 2510/Nz. Arthur Fiebig (Berlin-Briz, Buschkrugallee 131-137).

Die Prokuren für: Martin Heinemann, Wilhelm Saettel und Georg Fiebig sind erloschen.

A. 4486/Nz. Auer & Co. (Berlin W 35, Bänderstraße 14).  
Bücherrevisor Karl Jaquet ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Siegmund Auer, Kaufmann, Berlin, ist nunmehr Alleininhaber.

## Abteilung 63.

## Veränderungen

- A. 1684/Nz. „Wilep“ Fabrik techn. Bürsten u. Pinsel Wilhelm Epp Kommanditgesellschaft (Berlin-Pankow, Heynstraße 20). Die Firma ist geändert in: „Wilep“ Fabrik techn. Bürsten u. Pinsel Wilhelm Epp. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Wilhelm Epp ist nunmehr Alleininhaber. Die Prokura des Georg Keppeler ist erloschen. Die Prokura der Elisabetha Epp, geb. Heinz, Berlin, bleibt bestehen.
- A. 3991/Nz. Raumkultur am Kurfürstendamm Innenarchitekt Hans Mattig (Berlin W 15, Kurfürstendamm 18/19). Die Firma ist geändert in: Raumkultur-Mattig, Hans Mattig Innenarchitekt u. Tischlermeister.
- A. 4488/Nz. Zielke & Hanke (Berlin N 54, Zionskirchstraße 28). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Frau Erna Zielke, geb. Garz, Berlin, ist Alleininhaberin.

## Neueintragungen

- A. 4487/Nz. Heinrich Schlunke (Berlin-Halensee, Küstriner Straße 4). Geschäftsinhaber: Heinrich Schlunke, Bauunternehmer, Berlin.
- A. 2772/Nz. Paul Schmidt & Co. Schweinemästerei (Berlin-Charlottenburg 9, Waldschulallee 44). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Erich Schiebel ist nunmehr Alleininhaber.
- A. 4507/Nz. Emil Rietz Eisenbahnbau- und Tiefbau-Kommanditgesellschaft (Berlin-Charlottenburg 9, Reichskanzlerplatz 4). Es ist ein Kommanditist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Günter Rietz, Kaufmann, Berlin, ist als persönlich haftender Gesellschafter in die Gesellschaft eingetreten. Er ist von der Vertretung der Gesellschaft ausgeschlossen.
- A. 4508/Nz. Vering & Waechter Eisenbahn-Bau- und Betriebs-Gesellschaft (Berlin-Tempelhof, Gottlieb-Dunkel-Straße 47/48). Zu Prokuristen der Gesellschaft sind bestellt: Dr. Fritz Meiswinkel, Stabsarzt, Werner Britze, Berlin. Jeder von ihnen vertritt die Gesellschaft mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen.
- A. 4509/Nz. Zierke & Co. (Berlin C 2, Hausvogteiplatz 6/7). Martha Zierke, geb. Eichstädt, in Berlin-Neukölln, ist in die Gesellschaft als persönlich haftende Gesellschafterin eingetreten.
- A. 97 658. Photohaus Max Klinke (Berlin O 17, Große Frankfurter Straße 100). Die Prokura des Bernhard Mücke ist erloschen. Einzelprokuristen sind: Paul Priezel, Berlin, Wilhelm Sommerfeld, Berlin.
- A. 103 219. Fritz Szezinsky (Berlin-Reinickendorf-Ost, Flottenstraße 59). Die Prokura des Hugo Krüger ist erloschen.

## Löschungen

- A. 100 251. Fritz Lieblich (Eggersdorf über Strausberg bei Berlin). Der Sitz der Firma ist von Berlin nach Allandsberg verlegt.
- A. 108 909. Märkische Buchhandlung Georg Arnold Prierosbrück, Kreis Teltow, Straße an der Dubrow). Der Sitz der Gesellschaft ist nach Prierosbrück, Kreis Teltow, verlegt.

Am 12. Dezember 1947. Abteilung 61.

## Neueintragung

- A. 4512/Nz. Kurt Kästner Leder Großhandlung (Berlin N 4, Große Hamburger Straße 32). Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Kurt Kästner, Berlin. Einzelprokuristin ist Irmgard Fidrichewski, Berlin.

## Veränderung

- A. 4513/Nz. Karl Buchholz, Buchhandlung (Berlin-Wilmersdorf, Westfälische Straße 87). Geschäftsinhaber ist der Buchhändler Karl Buchholz, Berlin, Einzelprokuristin die Buchhändlerin Helene Rothe, Berlin.

## Abteilung 63.

## Neueintragungen

- A. 4514/Nz. Martha Schlüter (Berlin-Neutempelhof, Badener Ring 38). Geschäftsinhaberin ist die Fabrikantin Martha Schlüter, Berlin.
- A. 4515/Nz. Werner Prilwitz (Berlin-Charlottenburg, Gervinusstraße 23). Geschäftsinhaber ist der Fuhrunternehmer Werner Prilwitz, Berlin.

## Veränderungen

- A. 4510/Nz. Friedrich Wilhelm Mayer (Berlin SO 36, Kottbuser Straße 23). Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Friedrich Wilhelm Mayer, Berlin, Einzelprokurist Erich Henning, Berlin.
- A. 4511/Nz. Transformatorfabrik Rudolph Laver vormals Paul Bouveron G. m. b. H. (Berlin N 20, Schönstedtstraße 5). Die Prokuren des Dipl.-Ing. Franz Riedinger und Erna Frenzel sind erloschen. Das Geschäft ist mit dem Recht zur Fortführung der Firma im Erbfolge auf die Witwe Klara Laver, geb. Rothweiler, übergegangen.
- A. 4516/Nz. Franz Vieten (Berlin-Zehlendorf, Buchsweiler Straße 1). Die Prokura für Irma Vieten, geb. Hehn, ist erloschen. Das Geschäft nebst Firma ist im Erbfolge auf die Witwe Irma Vieten, geb. Hehn, übergegangen.
- A. 2741/Nz. Walther Schoenberg Kommanditgesellschaft Zweigniederlassung Berlin (Berlin-Charlottenburg, Leibnizstraße 60). Kaufmann Walther Schoenberg, Odenburg, ist als persönlich haftender Gesellschafter ausgeschieden. Gesamtprokuristen mit Beschränkung auf die Zweigniederlassung Berlin, und zwar je gemeinsam mit einem anderen Prokuristen sind: Walter Schreiber-Eimeth (Odb.), Edwin Heyner, Berlin, und Frau Margarete Krause, geb. Sommer Berlin. Es ist ein Kommanditist eingetreten. Die Kommanditeinlage einer Kommanditistin ist herabgesetzt worden.
- A. 4113/Nz. Rahm & Wolff (Berlin-Wilmersruh, Fontanestraße 16). Die Firma ist geändert, sie lautet: Wolff & Rahm.
- A. 87 415. Paul O. Walter und Dipl.-Ing. Hans Voss Ingenieurbüro (Berlin W 50, Augsburger Straße 20). Die Prokura des Nicolaas Taat ist erloschen.

## Löschung

- A. 1526/Nz. F. R. Edgar Schulz. Der Sitz ist nach Schützendorf, Kreis Teltow, verlegt.

Am 15. Dezember 1947. Abteilung 61.

## Veränderungen

- A. 4517/Nz. Keltz & Meiners (Berlin C 2, Roßstraße 26—28). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Dagobert Giese ist nunmehr Alleininhaber.

- A. 4518/Nz. Kartonfabrik Humboldt Koeppen & Co. (Berlin C 2, Holzmarktstraße 53). Otto Buchholz ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Der Kaufmann Georg Buchholz ist als persönlich haftender Gesellschafter in die Gesellschaft eingetreten.

- A. 4521/Nz. Köllner & Co., Schmuckwaren-Großhandlung (Berlin W 30, Hohenstaufenstraße 36). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Kauffrau Thea Köllner, geb. Liptau, ist nunmehr Alleininhaberin.

- A. 1258/Nz. Erich Abmann (Berlin SW 29, Gneisenaustraße 33). Kommanditgesellschaft, die am 1. Januar 1947 begonnen hat. Es sind drei Kommanditisten vorhanden, die in das bisher betriebene Geschäft eingetreten sind. Die Firma ist geändert sie lautet: Erich Abmann Kommanditgesellschaft.

- A. 2516/Nz. Paul Buske Hoch-, Tief- und Straßenbau (Berlin N 20, Schwedenstraße 18). Die Prokura des Oskar Krüger ist erloschen.

- A. 2879/Nz. Adolf Albert Buch, Zeitschriften- und Zeitungs-Größvertrieb (Berlin-Neukölln, Weichselplatz 5). Walter Weidemann, Berlin, ist Einzelprokura erteilt.

- A. 2375/Nz. Lucie Kiemm & Co. (Berlin-Wittenau, Im Wolfsgartenfeld 14). Eine Kommanditistin ist aus der Gesellschaft ausgetreten und dafür ein neuer Kommanditist eingetreten.

- A. 4520/Nz. Hannemann & Co. (Berlin W 15, Kurfürstendamm 226). Die auf die Zweigniederlassung Lübeck beschränkte Gesamtprokura für Friedrich Holz Müller, Lübeck, ist in eine Einzelprokura umgewandelt. Die Gesamtprokura für Herbert Dullien ist erloschen. Die Eintragung wird für die Zweigniederlassung, die den Firmennutzen Zweigniederlassung Lübeck führt, beim Amtsgericht Lübeck erfolgen.

## Löschung

- A. 523/Nz. Ketten- und Metallwarenfabrik Funke & Dr. Geier Kommanditgesellschaft (Berlin W 35, Kurtusstraße 15/16). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

## Abteilung 63.

## Veränderungen

- A. 4519/Nz. Otto Post (Berlin-Zehlendorf 8, Kiefernweg 26). Einzelprokuristin: Frau Dora Becker, geb. König Berlin.
- A. 2172/Nz. Karl Roden (Berlin SO 35, Reichenberger Straße 152). Offene Handelsgesellschaft die am 1. Dezember 1947 begonnen hat. Frau Gabriele Roden, geb. Baranke, Berlin, ist als persönlich haftende Gesellschafterin in das Geschäft eingetreten. Die Prokura der Frau Gabriele Roden ist erloschen.
- A. 4250/Nz. Carl Heinz Stöber Kommandit-Gesellschaft Zweigniederlassung Berlin (Berlin-Pankow, Steegerstraße 16). Gesamtprokurist in Gemeinschaft mit einem anderen Gesamtprokuristen: Hans Böttcher, Hamburg.

Am 16. Dezember 1947. Abteilung 61.

## Veränderung

- A. 2918/Nz. Ernst Jürgens & Co. (Berlin-Tempelhof, Germaniastraße 140). Die Treuhandschaft ist aufgehoben.

## Abteilung 63.

## Neueintragungen

- A. 4522/Nz. Alfred Lüdke & Co. (Berlin-Schöneberg, Hauptstraße 30—31). Persönlich haftende Gesellschafter: Alfred Lüdke, Kaufmann, Berlin, Elisabeth Kaiser, Modestallerin, Berlin. Offene Handelsgesellschaft die am 1. Juli 1947 begonnen hat.
- A. 4523/Nz. Gerhard Meyendorf Bauausführungen (Berlin O 112, Eidenauer Straße 31). Geschäftsinhaber: Gerhard Meyendorf, Bauunternehmer, Berlin.

## Veränderungen

- A. 1575/Nz. Walter Maj & Co. o. H.-G. Großhandel mit Obst Gemüse, Beeren, Wald- u. Süßfrüchten sowie Obst- u. Gemüsekonserven (Berlin-Tempelhof, Reichsbahn-Pravaterstraße 19). Die Firma ist geändert in: Walter Maj u. Co. Inhaber: Walter Maj Großhandel mit Obst, Gemüse, Beeren, Wald- und Süßfrüchten sowie Obst- und Gemüsekonserven. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Walter Maj ist nunmehr Alleininhaber.
- A. 2156/Nz. Albert Sander Kommanditgesellschaft (Berlin-Steglitz, Grundwaldstraße 36). Es ist eine Kommanditistin in die Gesellschaft eingetreten.
- A. 4524/Nz. Walter Müller & Co. Papiergroßhandlung (Berlin SW 69, Lindenstraße 32—34). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Geschäft nebst Firma wird von dem Kaufmann Erich Kramp, Berlin, als Alleininhaber fortgeführt. Die Prokura des Otto Funck ist erloschen.
- A. 4523/Nz. Paul Löcherl (Berlin W 30, Gleditschstraße 16). Hermance Löcherl, geb. Köhler, Berlin, ist in die Gesellschaft als persönlich haftende Gesellschafterin eingetreten. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur Hermance Löcherl, geb. Köhler, ermächtigt.

Am 17. Dezember 1947. Abteilung 61.

## Neueintragungen

- A. 4525/Nz. Heinz Horn Chemisch-Technisch-Pharmazeutische Erzeugnisse (Berlin-Dahlem, Caecilienallee 59). Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Heinz Horn, Berlin.
- A. 4526/Nz. Kunze & Reichenau (Berlin W 15, Düsseldorf Straße 33). Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Juni 1945 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Werner Kunze, Berlin, und Kaufmann Emil Reichenau, Berlin.
- A. 4527/Nz. Kurt Günter Erdmann (Berlin O 112, Frankfurter Allee 273). Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Kurt Günter Erdmann, Berlin.
- A. 4528/Nz. Lichtpauswerkstätten „Centrum“ Herbert Colpin & Co. (Berlin C 2, Königstraße 20/21). Offene Handelsgesellschaft, die am 1. August 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Herbert Colpin, Berlin, und Kaufmann Johannes Grossmann, Berlin.

## Veränderungen

- A. 2293/Nz. Heinz G. Jonass (Berlin-Wilmersdorf, Güntzelstraße 26). Fritz Mehl ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Gleichzeitig ist der Kaufmann Erwin König, Berlin, als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.

A. 3618/Nz. F. & H. Weßel (Berlin W 35, Potsdamer Straße 131).  
Frau Margarete Wessel, geb. Stoebe, ist als persönlich haftende Gesellschafterin ausgeschieden. Gleichzeitig ist eine Kommanditistin eingetreten. Nunmehr Kommanditgesellschaft.

## Abteilung 63.

## Löschungen

A. 1567/Nz. Sturm & Lewin Abbruch- und Bauausführungen (Berlin O 34, Boxhagener Straße 16).  
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

A. 109 383. Ringsdorf-Werke K.-G. Zweigstelle Berlin (Berlin-Charlottenburg, Halmstraße 10 a-11).  
Die hiesige Zweigniederlassung ist aufgehoben.

Am 19. Dezember 1947. Abteilung 61.

## Neueintragungen

A. 4529/Nz. Krahn & Co. Express-Verkehr (Berlin-Schöneberg, Kurmärkische Straße 12).

Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Juli 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kraftfahrer Horst Bartelke, Berlin, und Fuhrunternehmer Willi Krahn, Berlin. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur beide Gesellschafter in Gemeinschaft ermächtigt.

A. 4534/Nz. AKROPOLIS Inh.: Gertrud Lazarides (Berlin W 15, Meinekestraße 27).  
Geschäftsinhaberin ist Frau Gertrud Lazarides, geb. Behne, Berlin.

A. 4535/Nz. Robert Kreis Inh. Erwin Kreis (Berlin N 4, Brunnenstraße 151).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann und Drogist Erwin Kreis, Berlin.

## Veränderungen

A. 4530/Nz. Bruno Griese (Berlin C 2, Karl-Liebknecht-Straße 24).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Januar 1946 begonnen hat. Der Kaufmann Heinrich Griese ist als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.

A. 4531/Nz. Paul Krawenki (Berlin N 4, Chausseestraße 35).  
Willy Matie, Berlin, ist Einzelprokura erteilt.

A. 4536/Nz. Berolina Grundstücksvermittlung E. Taube & Co. (Berlin C 2, Neue Königstraße 49).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Max Cornicelius, Berlin. Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: E. Taube & Co. Grundstücksvermittlung Inhaber Max Cornicelius.

A. 1067/Nz. Charlotten-Apotheke Dr. Carl Ernst Wahle (Berlin-Charlottenburg 5, Spandauer Straße 34).  
Die Firma ist geändert in: Charlotten-Apotheke Dr. Carl Ernst Wahle Pächter Hans von Schüchting. Pächter: Hans von Schüchting Apotheker, Berlin. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten bei der Pachtung des Geschäfts durch den Pächter Hans von Schüchting — 10. Oktober 1947 — ist ausgeschlossen.

A. 87 546. J. e. & Tobias (Berlin NW 7, Luisenstraße 40).  
Brigit Tobias ist hertan alleinvertretungsberechtigt.

A. 99 346. Georg Ehrhardt Sackverleihgeschäft (Berlin N 54, Zionskirchstraße 49).  
Laut Befehl Nr. 124 ist die Sequester angeordnet.

A. 103 600. Engelke Garb., Bandfaden- und Seilerwaren-Großhandlung (Berlin SO 36, Waldemarstraße 43).  
Einzelprokuraistin: Elisabeth Berndt, Berlin.

## Abteilung 63.

## Neueintragungen

A. 4532/Nz. H. Urban & Co. Graphische Werkstatt (Berlin O 112, Fidowstraße 27).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 15. September 1945 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter: Hermann Urban, Kaufmann, Berlin, Alma Urban, geb. Lebing, Kauffrau, Berlin, Hans-Joachim Urban, Gebrauchswerber, Berlin.

A. 4533/Nz. Hansachim Pflitzer Farben und Lacke (Berlin-Schöneberg, Hauptstraße 105).  
Geschäftsinhaber: Hansachim Pflitzer, Kaufmann, Berlin.

## Veränderungen

A. 4536/Nz. Pawka & Ruth Berliner Metallwarenfabrik (Berlin SW 11, Muckertstraße 129).  
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Richard Ruth ist nunmehr Alleininhaber.

A. 109 539. Friedrich Vogt o. H. Fiaschengroßhandel u. Handelsvertretungen (Berlin NW 40, Heidestraße 20/21).  
Einzelprokuraist: Willy Zimmermann, Berlin.

A. 86 965. Harder, Meiser & Co. Zweigniederlassung Berlin (Berlin C 2, Karl-Liebknecht-Straße 12).  
Der Kaufmann Franz Dominikus Meiser in Bremen ist als persönlich haftender Gesellschafter ausgeschieden. Ein Kommanditist ist in die Gesellschaft eingetreten. Die Einlage von vier Kommanditisten ist herabgesetzt. — Die gleiche Eintragung ist im Handelsregister des Gerichts der Hauptniederlassung — Amtsgericht Bremen — erfolgt.

Am 20. Dezember 1947. Abteilung 61.

## Neueintragungen

A. 4537/Nz. „Chebeda“ Gunter Funke u. Bruno Zierbock (Berlin-Neukölln, Sonnenallee 26).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Januar 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Drogist Gunter Funke, Berlin, und Kaufmann Bruno Zierbock, Berlin.

A. 4538/Nz. Heinz E. Benzmann (Berlin-Schlachtensee, Wasgenstraße 37).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Heinz Benzmann, Berlin.

## Veränderung

A. 4546/Nz. C. Hilbrich Kommanditgesellschaft (Berlin W 8, Mauerstraße 76).  
Auf Grund des Befehls Nr. 124 der Sowjetischen Militär-Administration ist der Gesellschaftsanteil des persönlich haftenden Gesellschafters Dr. Karl Heinz Pape beschlagnahmt und der Kaufmann Ferdinand Striener, Berlin, zum Treuhänder bestellt worden. Der Treuhänder Ferdinand Striener ist alleinvertretungsberechtigt.

## Abteilung 63.

## Neueintragungen

A. 4539/Nz. Nahrungs- und Genußmittel-Großhandlung Dietz und Sorgatz (Berlin-Halensee, Pausborner Straße 77).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 31. Juli 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind Kaufmann Heinrich Dietz, Berlin, und Kaufmann Otto Sorgatz, Berlin. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur beide Gesellschafter gemeinschaftlich ermächtigt.

A. 4546/Nz. C. Hilbrich Kommanditgesellschaft (Berlin W 8, Mauerstraße 76).  
Auf Grund des Befehls Nr. 124 der Sowjetischen Militär-Administration ist der Gesellschaftsanteil des persönlich haftenden Gesellschafters Dr. Karl Heinz Pape beschlagnahmt und der Kaufmann Ferdinand Striener, Berlin, zum Treuhänder bestellt worden. Der Treuhänder Ferdinand Striener ist alleinvertretungsberechtigt.

## Abteilung 63.

## Neueintragungen

A. 4539/Nz. Nahrungs- und Genußmittel-Großhandlung Dietz und Sorgatz (Berlin-Halensee, Pausborner Straße 77).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 31. Juli 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind Kaufmann Heinrich Dietz, Berlin, und Kaufmann Otto Sorgatz, Berlin. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur beide Gesellschafter gemeinschaftlich ermächtigt.

A. 4546/Nz. C. Hilbrich Kommanditgesellschaft (Berlin W 8, Mauerstraße 76).  
Auf Grund des Befehls Nr. 124 der Sowjetischen Militär-Administration ist der Gesellschaftsanteil des persönlich haftenden Gesellschafters Dr. Karl Heinz Pape beschlagnahmt und der Kaufmann Ferdinand Striener, Berlin, zum Treuhänder bestellt worden. Der Treuhänder Ferdinand Striener ist alleinvertretungsberechtigt.

## Abteilung 63.

## Neueintragungen

A. 4539/Nz. Nahrungs- und Genußmittel-Großhandlung Dietz und Sorgatz (Berlin-Halensee, Pausborner Straße 77).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 31. Juli 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind Kaufmann Heinrich Dietz, Berlin, und Kaufmann Otto Sorgatz, Berlin. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur beide Gesellschafter gemeinschaftlich ermächtigt.

A. 4546/Nz. C. Hilbrich Kommanditgesellschaft (Berlin W 8, Mauerstraße 76).  
Auf Grund des Befehls Nr. 124 der Sowjetischen Militär-Administration ist der Gesellschaftsanteil des persönlich haftenden Gesellschafters Dr. Karl Heinz Pape beschlagnahmt und der Kaufmann Ferdinand Striener, Berlin, zum Treuhänder bestellt worden. Der Treuhänder Ferdinand Striener ist alleinvertretungsberechtigt.

A. 4540/Nz. Richard Seym (Berlin W 35, Bülowstraße 90).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Richard Seym, Berlin.

A. 4541/Nz. Friedrich Skoetsch & Co. Orient. u. ital. Teppiche (Berlin W 50, Nachodstraße 20).

Offene Handelsgesellschaft, die am 1. September 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Friedrich Skoetsch, Berlin, und Kaufmann Fritz Einloft, Berlin. Zur Vertretung der Gesellschaft sind beide Gesellschafter nur gemeinsam ermächtigt.

A. 4542/Nz. Alfred Losch & Co. (Berlin N 58, Schönhauser Allee 72).

Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Oktober 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Ingenieur Alfred Losch, Berlin, und Kaufmann Joachim Bruhn, Berlin.

A. 4543/Nz. Leihhaus Kottbuser Tor Max Gogoll (Berlin SO 36, Mariannenstraße 21).

Geschäftsinhaber ist Kaufmann Max Gogoll, Berlin.

A. 4544/Nz. Willun und Wünn (Berlin C 2, Rosentaler Straße 40/41).

Offene Handelsgesellschaft, die am 15. Januar 1946 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Kaufmann Mahe Willun, Berlin, und Werner Wünn, Kaufmann, Berlin.

A. 4545/Nz. Comedia Rühmann und Teichs (Berlin W 15, Meinekestraße 12).

Offene Handelsgesellschaft, die am 16. Juni 1947 begonnen hat. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Schauspieler Heinz Rühmann, Berlin, und Filmproduzent Adolf Teichs, Berlin. Prokurist ist Heinz Bohner, Berlin.

## Veränderungen

A. 1552/Nz. Schneider & Trenkel (Berlin C 2, Brüderstraße 25).  
Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Richard Greth offene Handelsgesellschaft.

A. 2170/Nz. Schmied und Jander, Inhaber Stern und Wollstein (Berlin SO 36, Muskauer Straße 33).

Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Speidteur Bernhard Wollstein ist nunmehr alleiniger Inhaber der Firma. Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Schmied und Jander Inhaber Bernhard Wollstein.

A. 4182/Nz. Mikrofot Henning & Co. (Berlin W 15, Kurfürstendamm 28).  
Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Mikrografika Henning & Co.

A. 88 841. Julius Pintsch Kommanditgesellschaft (Berlin O 17, Andrasstraße 71-73).

Die Prokura des Friedrich von Schütz, Berlin, ist erloschen. Dr. Hans Rosenhah ist aus der Geschäftsleitung ausgeschieden. Arthur Kupfer ist nunmehr alleinvertretungsberechtigter Treuhänder.

A. 103 436. Adolf Schulz (Bienenstraße) (Berlin O 34, Warschauer Straße 61).  
Das Pachtverhältnis ist durch Veräußerung erloschen.

Am 22. Dezember 1947. Abteilung 61.

## Veränderungen

A. 3380/Nz. Gustav A. Kremsohn (Berlin W 30 Habsburger Straße 3).  
Gertrud Kremsohn, geb. Henniger, Berlin, Kurt Weber, Berlin, ist Einzelprokura erteilt.

A. 4547/Nz. Eisengießerei Eckhard Heuser (Berlin-Spandau, Am Juliierturm 61).  
Eckhard Heuser ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Witwe Margarete Heuser, geb. Groß, Berlin, ist in die Gesellschaft als persönlich haftende Gesellschafterin eingetreten.

A. 251/Nz. Julius Bornmann & Co. (Berlin SO 36, Skatitzer Straße 5).  
Persönlich haftende Gesellschafter: Günter Bornmann, Kaufmann, Berlin, Elli Hofmann, geb. Bornmann, Berlin. Offene Handelsgesellschaft, die am 1. Juli 1946 begonnen hat.

A. 4552/Nz. Franz Hermsstädt, Zentralheizungs- und sanitäre Anlagen (Berlin SW 61, Planufer 8).  
Das Geschäft ist mit Firma im Erbwege auf die Witwe Charlotte Hermsstädt, geb. Grünhagen, Berlin, übergegangen. Pächter ist: Techniker Günter Kramer, Berlin. Der Übergang der im Betrieb des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist bei der Pachtung des Geschäfts durch den Techniker Günter Kramer ausgeschlossen.

A. 4553/Nz. Wilhelm Barteis (Berlin-Charlottenburg, Bleibtreustraße 38).  
Geschäftsinhaber: Dr. phil. Erich Herturt, Chemiker, Röntgenlab bei Berlin. Der Übergang der im Betrieb des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist beim Erwerb des Geschäfts durch den Chemiker Dr. phil. Erich Herturt ausgeschlossen.

## Abteilung 63.

## Veränderungen

A. 448/Nz. Fritz Pollems Kommanditgesellschaft; Grundwasserversenkung, Bohrungen, Wasserversorgung (Berlin-Grünwald, Pausborner Straße 44).  
Einzelprokuristen: Rolf-Edgar Pollems Neuenkack, Ernst Noetzel, Berlin.

A. 584/Nz. Rollax-Plex K.-G. Fabrikation von Vervielfältigungs-Maschinen Bruse & Co. (Berlin SO 36, Reichenberger Straße 144).  
Die Prokura des Hans Forster ist erloschen.

A. 4548/Nz. Gebrüder Paetel Inhaber Hans Graß (Berlin-Wilmersdorf, Zähringer Straße 2).  
Die Firma ist geändert in: Gebrüder Paetel Inhaberin Martha, verw. Graß. Geschäftsinhaberin: Marie Martha Graß, geb. Wendler, Witwe, Glauchau/Sa.

A. 4549/Nz. Wilhelm Laufs (Berlin-Friedenau, Rheinstraße 14).  
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der Kaufmann Wilhelm Laufs ist als Gesellschafter ausgeschieden. Johanna Laufs, geb. Fischer, Witwe, Berlin, ist nunmehr Alleininhaberin des Geschäfts. Jetzt offene Handelsgesellschaft, die am 1. Januar 1947 begonnen hat. Der Kaufmann Theodor Hirschfeld, Berlin, ist als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.

A. 4550/Nz. Friedrich Löwe (Berlin W 30, Kyffhäuserstraße 10).  
Die Firma ist geändert in: Löwe und Fellenberg. Offene Handelsgesellschaft, die am 1. April 1947 begonnen hat. Der Werkzeugdreher Erich Fellenberg, Berlin, ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten.

A. 108 314. Willy Vogel (Berlin SW 29, Gneisenaustraße 66).  
Hermann Knappe und Christoph Czwicklitz sind nicht mehr Treuhänder. Ernst Hackenberg, Kaufmann, Berlin, ist zum Treuhänder bestellt.

Am 27. Dezember 1947. Abteilung 61.

## Veränderungen

A. 4554/Nz. Richard Bosse & Co. (Berlin SO 36, Wiener Straße 43).  
Einzelprokurist ist Josef Weismann, Berlin. Die Prokura für Erich Jahm ist erloschen.

A. 419/Nz. Chemieria Chemische Produkte Adolf Brix (Berlin-Buckow-Ost, Rudower Straße 29-35).  
Direktor Heinz Kemper, Berlin, ist als Chief-Custodian der Amerikanischen Militärregierung bestell.

A. 1489/Nz. Drogengroßhandlung Spandau Martin & Co. (Berlin-Spandau, Wilhelmstraße 19).  
Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Pharmazentik Spandau Martin & Pauligk.

A. 1508/Nz. Haushaltwäscherei „Die Trommel“ Emma Witte (Berlin-Lichterfelde, Ringstraße 100).

Offene Handelsgesellschaft, die am 1. November 1947 begonnen hat. Der Kaufmann Paul Witte, Berlin, ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.

A. 3843/Nz. Burckhardt-Betriebe Kommanditgesellschaft (Berlin-Schöneberg, Golenstraße 2).  
Ein Kommanditist ist in die Gesellschaft eingetreten.

A. 4089/Nz. Ph. Fahnenstreifer & Söhne Metallwarenfabrik (Berlin NW 87, Hallerstraße 1.2).  
Gesamtprodukten unter Beschränkung auf die Hauptniederlassung Berlin sind: Erich Günther, Berlin, und Gerhard Bräse, Berlin. Jeder vertritt gemeinsam mit einem anderen Prokuristen.

A. 96 830 Cylinderschleiferei Neels & Co. (Berlin-Charlottenburg, Kaiserin-Augusta-Allee 71/72).  
Alfred Neels und Ernst Neels jun. sind aus der Gesellschaft ausgeschieden.

Abteilung 63.

#### Neueintragungen

A. 4555/Nz. Likörfabrik Tiefurt Walter Müsseler (Berlin N 54, Choriner Straße 84).  
Geschäftsinhaber ist der Kaufmann Walter Müsseler, Berlin.

#### Veränderungen

A. 4556/Nz. Johannes N. Müller Farben-Müller (Berlin-Wittenau, Charlottenburger Straße 125).  
Die ungeteilte Erbgemeinschaft ist aufgehoben. Margarete Müller, geb. Schulz, jetzt verehelichte Rädge, ist nunmehr alleiniger Inhaber.

A. 4557/Nz. Hermann Lembitzer Dachdeckermeister (Berlin-Lichterfelde, Albrechtstraße 4).  
Geschäftsinhaber ist Dachdecker Karl Castor, Berlin.

A. 4558/Nz. Dr. Werner Lucas, Nationale Werbung in Stadt und Land (Berlin-Friedenau, Ringstraße 59).  
Die Firma ist geändert, sie lautet fortan: Dr. Werner Lucas Lichtbildverlagsanstalt Werbung in Stadt und Land.

A. 347/Nz. Arno Levy & Co. (Berlin-Schmargendorf, Auguste-Viktoria-Straße 55 a).  
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Dr. Erich Kutschy ist als persönlich haftender Gesellschafter ausgeschieden. Arno Levy ist nunmehr Alleinhaber des Geschäfts.

A. 2341/Nz. Paul Neß, Kohlegroßhandlung (Berlin O 34, Bromberger Straße 19/20).  
Die Prokura der Liesbeth Stier, geb. Brandt, Berlin, ist erloschen.

A. 86 122. Neu Guinea Compagnie (Berlin-Friedenau, Kaiserallee 132).  
Dr. Albert Hahl ist nicht mehr Vorstandsmitglied.

#### Löschungen

A. 92 330. Karl Lohmann (Berlin W 8, Friedrichstraße 171).  
Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Am 29. Dezember 1947, Abteilung 61.

#### Veränderungen

A. 313/Nz. Werner Klob (Berlin-Steglitz, Bismarckstraße 17).  
Offene Handelsgesellschaft, die am 1. September 1947 begonnen hat. Der Kaufmann Fritz Klob, Berlin, ist als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.

A. 4559/Nz. Gallus Druckerei KG. (Berlin NW 21, Alt-Moabit 105).  
Ein Kommanditist ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

A. 4560/Nz. C. Emil Becker (Berlin-Tempelhof, Boelckestraße 18).  
Die Firma ist geändert in: C. Emil Becker Inh. Charlotte Becker. Das Geschäft ist mit dem Recht zur Fortführung der Firma auf die verehelichte Charlotte Becker, geb. Knopke, Berlin, übergegangen.

A. 4561/Nz. Ete Gesellschaft für Feinstbearbeitung und Präzision Erich Teschenstiel (Berlin-Wannsee, Nibelungenstraße 16 b, Zechmeister).  
Weitere Einzelprokuristin ist: Frau Anneliese Zechmeister, geb. Maschner, in Berlin. Die Gesamtprokura der Hildegard Willnich ist erloschen.

Abteilung 63.

A. 774/Nz. Neustadt & Heydecker Automobilgesellschaft (Berlin-Wilmersdorf, Wilhelmsaue 114/115).  
Dem Gesellschafter Max Hildebrandt ist durch einstweilige Verfügung des Landgerichts Berlin vom 21. November 1947 die Vertretungsmacht entzogen.

A. 2355 Nz. G. Thomas & Co. (Berlin-Köpenick, Hoppendorfer Straße 2 b).  
Geschäftsinhaberin: Valeria Kuhn geb. Fieckenstein, Berlin.

#### Löschung

A. 95 992. A. Wo.pers & Co. (früher Berlin, jetzt in in Bad Salzungen (21 a), Woldemarstraße 15).  
Die Niederlassung ist nach Bad Salzungen verlegt.

#### Amtsgericht Berlin-Mitte

#### Güterrechtsregister

In unser Güterrechtsregister ist eingetragen:  
Am 21. Oktober 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

16. September 1947 bei Krause, Heinz, Kaufmann und Alice, geb. Frey, Berlin, 2677/Nz.

9. April 1947 bei Utech Hans Buchdruckermeister und Valeska, geb. Menka, Berlin-Friedenau, 2678/Nz.

17. Juli 1947 bei Paul, Ewald, Gastwirt und Elsa, geb. Schröder, Berlin, 2677/Nz.

31. Juli 1947 bei Culas Otto Transportarbeiter und Charlotte, geb. Lange, Berlin-Neukölln, 2678/Nz.

24. Juli 1947 bei Borell Georg Verwaltungsangestellter und Herta, geb. Kalbitz, Berlin-Köpenick, 2679/Nz.

9. Mai 1944 bei Herrmann, Aloysius, Fahrlehrer und Anna, geb. Weber, Berlin-Kaulsdorf, 2680/Nz.

2. September 1947 bei Ebel, Karl, Kraftfahrer und Anna Marie, geb. Tutwohl, Berlin-Wilmersdorf, 2681/Nz.

30. September 1947 bei Kühn, Hermann, Kaufmann und Anna, geb. Marth, Berlin-Tempelhof, 2682/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom 19. September 1947 bei Futzek, Hans, Kaufmann und Henriette, geb. Meckelburger, Berlin, 2683/Nz.

6. Juli 1947 bei Fuß, Adalbert, Dipl.-Volkswirt, Dr. der Staatswissenschaften und Anna, geb. Müller, Berlin-Lichterfelde-West, 2684/Nz.

7. Oktober 1947 bei Janusz, Bernhard, Kaufmann, und Hildegard, geb. Ast, Berlin-Lichterfelde, 2685/Nz.

14. Oktober 1947 bei Skonpeck, Gerhard, Elektromeister und Johanne, geb. Lorenz, Berlin, 2686/Nz.

8. September 1947 bei Roeb, Wolfgang, Kaufmann und Marie, geb. Tiedge, Berlin-Neukölln, 2687/Nz.

14. August 1947 bei Moeck, Alfred, kaufmännischer Angestellter und Gerda, geb. Giesebrecht, Berlin, 2688/Nz.

3. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist durch Ehevertrag vom 22. August 1947 ausgeschlossen und Gütertrennung nach den Vorschriften des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuches vereinbart

bei Student, Friedrich, Kaufmann und Susanna, geb. Lembach, Berlin-Schöneberg, 2689/Nz.

4. Der Mann hat das Recht der Frau innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen

bei Heuschkel, Herbert, Abteilungsleiter und Gertraud, Vera, geb. Lehmann, Berlin-Pankow, 2690/Nz.

bei Utecht, Kurt, Vulkaniseur und Margarete, geb. Heinrich, Berlin-Neukölln, 2691/Nz.

Am 24. Oktober 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

18. Oktober 1947 bei Seeger, Otto, Kaufmann und Luse, geb. Mehliose, Berlin-Charlottenburg, 2692/Nz.

25. August 1947 bei Willinski, Otto, Gärtner und Helene, geb. Nordwig, Berlin-Tempelhof, 2693/Nz.

1. September 1947 bei Heidenreich, Franz, medizinisch-technischer Assistent und Anna, geb. Wroker, Berlin-Spandau, 2694/Nz.

19. September 1947 bei Albia, Wilhelm und Agnes, geb. Knüppel, Berlin-Zehlendorf, 2695/Nz.

19. September 1947 bei Zucknick, Georg, Kraftfahrzeugmeister und Emma, geb. Skowronek, Berlin, 2696/Nz.

9. September 1947 bei Krieger, Friedrich, Ingenieur und Hildegard, geb. Günther, Berlin-Zehlendorf, 2697/Nz.

16. September 1947 bei Jage, Georg, Kaufmann und Ilse, geb. Penlow, Berlin-Lichterfelde-West, 2698/Nz.

29. August 1947 bei Peitz, Kurt, Kaufmann und Charlotte, geb. Wohler, Berlin-Friedenau, 2699/Nz.

10. September 1947 bei Stier, Hans, Kaufmann und Erna, geb. Felerowicz, Berlin, 2700/Nz.

19. September 1947 bei Hornschuh, Paul, Gastwirt und Ella, geb. Guth, Berlin, 2701/Nz.

10. April 1947 bei Herold, Karl-Helmut, Augenoptiker und Brunhilde, geb. Drude, Berlin-Charlottenburg, 2702/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

18. Oktober 1947 bei Herzberg, Bernhard, Tischler und Lucie, geb. Belitz, Berlin, 2703/Nz.

30. August 1947 bei Schulze-Garden, Arno, Kaufmann und Elsa, geb. Schulz, Berlin-Tempelhof, 2704/Nz.

25. August 1947 bei Lingnau, Franz, früherer Rechtsanwalt und Hildegard, geb. Schattauer, Berlin-Wannsee, 2705/Nz.

20. September 1947 bei Hantze, Richard, Ingenieur und Ingeborg, geb. Hoff, Berlin-Steglitz, 2706/Nz.

12. August 1947 bei Opitz, Oskar, Dolmetscher, und Paula, geb. Burmeister, Berlin-Wannsee, 2707/Nz.

11. Juli 1947 bei von Gülich, Udo, Kaufmann, und Marianne, geb. Wiehaczek, Berlin, 2708/Nz.

25. September 1947 bei Sohn, Wilhelm, Kaufmann, und Margarete, geb. Leppelt, Berlin-Herzendorf, 2709/Nz.

9. Oktober 1947 bei Mussack, Max, Mobelfabrikant, und Hedwig, geb. Schoenebeck, Berlin-Charlottenburg, 2710/Nz.

3. Durch notariellen Vertrag vom 11. September 1947 ist die Gütertrennung aufgehoben und an ihrer Stelle wurde der gesetzliche Güterstand der Verwaltung und Nutznießung vereinbart

bei Koehler, Max, Dentist, und Hanna, geb. Karfunky, Berlin-Neukölln 470/Nz.

Am 29. Oktober 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

24. Oktober 1947 bei Krauß, Willi, Postinspektor, und Elfriede, geb. Schumann, Berlin-Britz, 2711/Nz.

24. Oktober 1947 bei Kling, Conrad, Angestellter, und Gertraud, geb. Lühnsdorf, Berlin, 2712/Nz.

8. Oktober 1947 bei Danske, Benno, Dr. med. prakt. Zahnarzt, und Margot, geb. Faber, Berlin-Britz, 2713/Nz.

3. Oktober 1947 bei Frings, Joseph, Kaufmann und Lili, geb. Schmidt, Berlin-Dahlem, 2714/Nz.

25. September 1947 bei Berkentin, Otto, Regierungsrat, und Hanna, geb. Lehmann, Berlin-Schöneberg, 2715/Nz.

2. Juni 1947 bei Hundrieser, Erwin, Kaufmann, und Erka, geb. Lütke, Berlin, 2716/Nz.

16. Juni 1947 bei Klages, Paul, Friseurmeister, und Helene, geb. Simmank, Berlin-Waldmannslust, 2717/Nz.

18. Oktober 1947 bei Radermacher, Robert, Ingenieur, und Friedel, geb. Sando, Berlin, 2718/Nz.

25. September 1947 bei Beyer, Lothar, Kaufmann, und Maria, geb. Dillge, Berlin, 2719/Nz.

9. Juni 1947 bei Pump, Theodor, Journalist, und Charlotte, geb. König, Berlin-Britz, 2720/Nz.

29. September 1947 bei Callies, Otto, Elektromonteur, und Antonia, geb. Rogalli, Berlin-Wilmersdorf. 2721/Nz.  
 23. September 1947 bei Matties, Heinz, Bauunternehmer, und Hildegard, geb. Lugino, Berlin-Wilmersdorf. 2722/Nz.  
 5. September 1947 bei Dr. Münchgesang, Günter, Dipl.-Kaufmann, und Sidonie, geb. Huhn, Berlin-Waidmannslust. 2723/Nz.  
 10. Juli 1947 bei Fischer, Wilhelm, Diplomingenieur, und Elisabeth, geb. Jätzschmann, Berlin-Grünewald. 2724/Nz.  
 9. September 1947 bei Richter, Horst, Angestellter, und Lieselotte, geb. Futh, Berlin-Lichtenberg. 2725/Nz.  
 2. Oktober 1947 bei Simonis, Georg, früherer Kaufmann, und Eise, geb. Klinge, Berlin-Hermesdorf. 2726/Nz.  
 25. August 1947 bei Richter, Horst, Uhrmachermeister und Juwelier, und Gerda, geb. Wachlin, Berlin-Weißensee. 2727/Nz.  
 31. Dezember 1946 bei Pietsch, Johannes, Kaufmann, und Hildegard, geb. Kruse, Berlin-Hessenowinkel. 2728/Nz.

## 2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

24. Oktober 1947 bei Geppelt, Günter, Oberingenieur, und Gerda, geb. Wasser, Berlin-Wilmersdorf. 2729/Nz.  
 17. Juli 1947 bei Brehmer, Herbert, Kraftfahrer, und Waltraud, geb. Welsch, Berlin-Tempelhof. 2730/Nz.  
 5. September 1947 bei Vieweg, Hermann, Tischlermeister, und Hedwig, geb. Ambroselli, Berlin-Steiglitz. 2731/Nz.  
 4. September 1947 bei Jahn, Franz, Befahrer, und Helene, geb. Martin, Berlin-Tegel. 2732/Nz.  
 13. September 1947 bei Sacht, Heinz, und Hildegard, geb. Schuppan, Berlin-Staaken. 2733/Nz.  
 26. August 1947 bei Sedel, Joachim, kaufmännischer Angestellter, und Lucie, geb. Grenz, Berlin-Wilmersdorf. 2734/Nz.  
 1. Juli 1947 bei Hillebrandt, Heinrich, Ingenieur, und Ise, geb. Kanstedt, Berlin-Tegel. 2735/Nz.  
 8. August 1947 bei Kara, Erdmann, Bauingenieur, und Sophie, geb. Schmutzky, Berlin-Zehlendorf. 2736/Nz.  
 19. September 1947 bei Martin, Walter, Arbeiter, und Erna, geb. Wenzlaff, Berlin-Adlershof. 2737/Nz.  
 3. Oktober 1947 bei Böck, Wilhelm, Optiker, und Helene, geb. Westmeier, Berlin-Wilmersdorf. 2738/Nz.  
 6. Oktober 1947 bei Stoelliger, Kurt, Kellner, und Frieda, geb. Borkmann, Berlin. 2739/Nz.  
 2. September 1947 bei Eisentraut, Fritz, Glaser, und Irma, geb. Bröge, Berlin-Charlottenburg. 2740/Nz.  
 16. September 1947 bei Schuitz, Walter, Kaufmann, und Herta, geb. Wolf, Berlin-Lankwitz. 2741/Nz.  
 16. September 1947 bei Landt, Artur, Kaufmann, und Lotte, geb. Schuitz, Berlin-Lankwitz. 2742/Nz.

3. Der Mann hat das Recht der Frau innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen, und ihn zu vertreten, ausgeschlossen

- bei Boldt, Fritz, Polizeiwachmeister und Ruth, geb. Heibing, Berlin-Hilensee. 2743/Nz.  
 bei Bönisch, Oskar, Bote, und Martha, geb. Stachecki, Berlin-Malchow. 2744/Nz.

## Am 5. November 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom  
 22. September 1947 bei Hummel, Willi, Elektroschlosser, und Hedwig, geb. Holmann, Berlin-Steglitz. 2745/Nz.  
 21. Juli 1947 bei Storz, Fritz, Kaufmann, und Barbara, geb. Amode, Berlin-Wilmersdorf. 2746/Nz.  
 18. September 1947 bei Favorke, Werner, Einkäufer, und Eise, geb. Goldmann, Berlin-Hermesdorf. 2747/Nz.  
 9. Oktober 1947 bei Lange, Otto, Schauspieler, und Ina, geb. Kruse, Berlin-Mariendorf. 2748/Nz.  
 9. September 1947 bei Zachow, Alfred, Friseur, und Margarete, geb. Lipski, verw. Labodda, Berlin-Baumgartenweg. 2749/Nz.  
 12. Juni 1947 bei Mochel, Erich, Lichtbildner und Gerda, geb. Mischke, Berlin-Schöneberg. 2750/Nz.  
 9. Juli 1947 bei Wenzel, Bruno, Ingenieur, und Christel, geb. Gienck, Berlin-Wittenau. 2751/Nz.  
 2. Oktober 1947 bei Clemens, Friedrich, Schlossermeister, und Hedwig, geb. Grussendorf, Berlin. 2752/Nz.  
 16. September 1947 bei Lammersdorf, Josef, und Ingeborg, geb. Lindemann, Berlin-Wilmersdorf. 2753/Nz.  
 12. September 1947 bei Kolbe, Fritz, Mützenfabrikant, und Ise, geb. Linder, Berlin. 2754/Nz.

## 2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

25. September 1947 bei Starruske, Werner, Direktor, und Rosa, geb. Gerlach, Berlin-Adlershof. 2755/Nz.  
 16. September 1947 bei Gutzelt, Georg, Fuhrunternehmer, und Theresia, geb. Pezalla, Berlin-Wilmersdorf. 2756/Nz.  
 26. September 1947 bei Nebe, Reinhard, Elektrotechniker, und Eva, geb. Hübner, Berlin-Wittenau. 2757/Nz.  
 6. Oktober 1947 bei Kikow, Willi, Bäckermeister, und Elisabeth, geb. Benens, Berlin. 2758/Nz.  
 18. August 1947 bei Stern, Eberhard, techn. Direktor und Ingenieur, und Margarete, geb. Boehm, Berlin-Charlottenburg. 2759/Nz.  
 12. September 1947 bei Zahn, Paul, Handelsvertreter, und Hedwig, geb. Henkel, Berlin-Spandau. 2760/Nz.  
 12. September 1947 bei Graudenz, Egon, Architekt, und Ursula, geb. Buhse, Berlin-Charlottenburg. 2761/Nz.  
 10. Oktober 1947 bei Lieb, Anton, Photograph, und Elli, geb. Meyer, Berlin. 2762/Nz.  
 23. September 1947 bei Irrgang, Rudi, Rechtspflegeranwärter, und G. Sela, geb. Zimmermann, Berlin-Charlottenburg. 2763/Nz.  
 9. September 1947 bei Raschke, Walter, Fabrikant, und Dorothea, geb. Sachs, Berlin-Schöneberg. 2764/Nz.  
 30. Oktober 1947 bei Schreiber, Paul, Arbeiter, und Liselotte, geb. Lorenz, Berlin-Charlottenburg. 2765/Nz.

## Am 7. November 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom  
 22. Juli 1947 bei Zeeb, Heinz, Chemiker, Dipl.-Ingenieur, und Margarete, geb. Löw, Berlin-Charlottenburg. 2766/Nz.  
 24. Juli 1947 bei Ekert, Hans-Georg, Bauingenieur, und Käthe, geb. Faltz, Berlin-Neukölln. 2767/Nz.

19. August 1947 bei Kunz, Walter, Kapellmeister, und Ursula, geb. Hennig, Berlin. 2768/Nz.

1. September 1947 bei Butzke, Hermann, Schriftsteller, und Anita, geb. Fischer, Berlin-Charlottenburg. 2769/Nz.  
 9. Oktober 1947 bei Wuitschke, Otto, Schlosser, und Elfriede, geb. Nitsche, Berlin-Wilmersdorf. 2770/Nz.  
 13. September 1947 bei Loesch, Werner, Kaufmann, und Ursula, geb. Hubrich, Berlin-Dahlem. 2771/Nz.  
 14. Oktober 1947 bei Lehmann, Gustav, Kaufmann, und Liese-Lotte, geb. Friemann, Berlin-Lichterfeld-West. 2772/Nz.  
 28. Oktober 1947 bei Weidner, Fritz, Kraftfahrer, und Margot, geb. Brecht, Berlin-Friedenau. 2773/Nz.

## 2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

30. September 1945 bei Stahlkopf, Heinz, Baurat, und Valerie, geb. Berla, Berlin-Charlottenburg. 2774/Nz.  
 25. August 1947 bei Walter, Kurt, saatl. gepr. Gartenmeister, und Hildegund, geb. Thiem, Berlin-Friedenau. 2775/Nz.

## Am 10. November 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom  
 28. Juli 1947 bei Rusek, Alfons, Werkzeugmacher, und Gertrud, geb. Schalk, Berlin-Wittenau. 2776/Nz.  
 21. Oktober 1947 bei Dr. Hüttner, Werner, Arzt, und Inge, geb. Wiemers, Berlin-Neukölln. 2777/Nz.

## 2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

6. November 1947 bei Spieß, Willi, Drogist, und Charlotte, geb. Krage, Berlin. 2778/Nz.  
 2. Oktober 1947 bei Jehne, Otto, Schlossermeister, und Erna, geb. Pforte, Berlin. 2779/Nz.  
 10. Oktober 1947 bei Albrecht, Gerhard, Kaufmann, und Edith, geb. v. Rappard, Berlin. 2780/Nz.  
 11. Dezember 1941 bei Hönicke, Walter, Kaufmann, und Lucie, geb. Mohet, Berlin. 2781/Nz.  
 19. September 1947 bei Scholz, Karl, Malermeister, und Selina, geb. Renne, Berlin. 2782/Nz.  
 22. Juli 1947 bei Hammer, Joachim, Dipl.-Landwirt, und Käthe, geb. Krönert, Berlin. 2783/Nz.

3. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist durch Ehevertrag vom 12. August 1947 ausgeschlossen und Gütertrennung nach den Bestimmungen des ungarischen Güterrechts vereinbart

- bei Nagy, Sandor, Kunsthändler in Berlin, und Esbeth, geb. Rönisch, ebendort wohnhaft, beide ungarische Staatsangehörige. 2784/Nz.

## Am 13. November 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom  
 6. November 1947 bei Grunow, Willi, Tischler, und Emma, geb. Heyden, verw. Förster, Berlin-Charlottenburg. 2785/Nz.  
 11. September 1947 bei Bösenberg, Heinz, Sportjournalist, und Irmgard, geb. Frahm, Berlin-Schöneberg. 2786/Nz.  
 3. September 1947 bei Möllner, Paul, Handelsvertreter, und Martha, geb. Regenrop, Berlin. 2787/Nz.  
 3. Oktober 1947 bei Hanns, Georg, Kaufmann, und Johanna, geb. Hünzel, Berlin-Wilmersdorf. 2788/Nz.  
 14. Oktober 1947 bei Claus, Karl, Kaufmann, und Inge, geb. Klopp, Berlin-Wilmersdorf. 2789/Nz.  
 7. Oktober 1947 bei Knecht, Karl, Kaufmann, und Angela, geb. Ludwischowski, Berlin-Lankwitz. 2790/Nz.  
 6. Oktober 1947 bei Hielscher, Helmut, Gastwirt, und Lina, geb. Rothe, Berlin-Charlottenburg. 2791/Nz.  
 24. September 1947 bei Körfer, Carl, Dr.-Ing., und Charlotte, geb. Seifert, Berlin-Wannsee. 2792/Nz.  
 13. Oktober 1947 bei Plechanek, Robert, Kaufmann, und Ella, geb. Rademacher, Berlin-Baumgartenweg. 2793/Nz.  
 9. Oktober 1947 bei Schuster, Ed., Harry, Kaufmann, und Johanna, geb. Hudy, Berlin-Charlottenburg. 2794/Nz.  
 13. August 1947 bei Schmidt, Walter, Gastwirt, und Eleonore, geb. Buse, Berlin. 2795/Nz.  
 8. September 1947 bei Sicha, Josef, Kaufmann, und Edith, Margot, geb. Wochnik, Berlin-Wilmersdorf. 2796/Nz.  
 14. August 1947 bei Bittner, Herbert, Student, und Martha, geb. Ohnstein, Berlin-Nederschönhausen. 2797/Nz.  
 17. Juli 1947 bei Ankenbrandt, Franz, Kaufmann, und Lucie, geb. Borngraber, Berlin-Neukölln. 2798/Nz.

## 2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

15. Oktober 1947 bei Rybczaski, Johann, Gastwirt und Fiel-schermeister, und Clara, geb. Damjan, Berlin. 2799/Nz.  
 29. August 1947 bei Klees, Paul, Rentner, und Paula, geb. Bergemann, Berlin-Reinickendorf-West. 2800/Nz.  
 20. Oktober 1947 bei Ströke, Theodor, Ingenieur, und Gertrud, geb. Schmidt, Berlin-Tegel. 2801/Nz.  
 21. Oktober 1947 bei Denzer, Kurt, Diplomingenieur, und Lilly, geb. Neumann, Berlin-Wilmersdorf. 2802/Nz.  
 16. Oktober 1947 bei Gerstl, Werner, Kaufmann, und Rita, geb. Schröder, Berlin-Lichterfeld-Ost. 2803/Nz.  
 3. Oktober 1947 bei Krätzl, Lorenz, Bauingenieur, und Margot, geb. Redzanski, Berlin. 2804/Nz.

3. Der Mann hat das Recht der Frau innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen, und ihn zu vertreten, ausgeschlossen

- bei Buttler, Karl, Polizeiwachmeister, und Agathe, geb. Borowski, Berlin-Zehlendorf. 2805/Nz.

4. Durch Ehevertrag vom 28. Juli 1947 ist Gütertrennung vereinbart unter Aufhebung der durch Vertrag vom 3. April 1946 vereinbarten allgemeinen Gütergemeinschaft

- bei Zillinger, Karl, Friedrich, Kaufmann, und Pauline, geb. Sosna, Berlin-Dahlem. 2806/Nz.

## Am 20. November 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom  
 14. Oktober 1947 bei Schmelz, Artur, Bankkaufmann, und Ella, geb. Tietz, Berlin-Reinickendorf. 2807/Nz.

3. Oktober 1947 bei Ulbricht, Walter, Hotelbesitzer, und Charlotte, geb. Objartel, Berlin-Neukölln. 2803/Nz.

22. September 1947 bei Schönbert, Kurt, Ingenieur, und Hildegard, geb. Wilhelm, Berlin-Steglitz. 2903/Nz.

17. Oktober 1947 bei Strauss, Rudolf, Kaufmann, und Charlotte, geb. Grünert, Berlin-Weißensee. 2310/Nz.

28. Juli 1947 bei Kitzlerow, Helmut, Glasbläsermeister, und Gerda, geb. Hoempfer, Berlin. 2311/Nz.

21. Juli 1947 bei Hübener, Willi, Vertreter, und Charlotte, geb. Tritschler, Berlin. 2312/Nz.

11. Juli 1947 bei Pietzner, Walter, Fuhrer, und Anna, geb. Schmidt, Berlin-Neukölln. 2313/Nz.

30. Juni 1947 bei Schürze, Karl, Friseur, und Charlotte, geb. Reichert, Berlin. 2314/Nz.

3. Oktober 1947 bei Klenke, Ernst, technischer Hilfsarbeiter, und Nora, geb. Roedder, Berlin-Zehlendorf. 2315/Nz.

10. Oktober 1947 bei Schwarz, Erwin, Kohlenhändler, und Frieda, geb. Seeger, Berlin. 2316/Nz.

10. Oktober 1947 bei Friedrich, Dietmar, Kaufmann und Waldtraut, geb. Weweler, Berlin-Tempelhof. 2317/Nz.

15. Juli 1947 bei Demuth, Erwin, Buchhalter und Helfer in Steuerachen, und Elisabeth, geb. Schmidt, Berlin. 2318/Nz.

29. August 1947 bei Schmidt, Leo, Ingenieur, und Elisabeth, geb. Schwane, Berlin-Charlottenburg. 2319/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

11. November 1947 bei Schwallowoky, Artur, Mechaniker, und Eise geb. Kall, Berlin-Schmiedefeld. 2320/Nz.

5. September 1947 bei Köpp, Karl, Angestellter, und Martha, geb. Gwardowski, Berlin-Weißensee. 2321/Nz.

20. Oktober 1947 bei Bucke, Willy, Kaufmann und Camilla, geb. Paul, Berlin-Dahlem. 2322/Nz.

14. Oktober 1947 bei Weidhaas, Myra, Kaufmann, und Annemaria, geb. Heyde, Berlin-Wilmersdorf. 2323/Nz.

3. Der Mann hat das Recht der Frau innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen

bei Kaminski, Franz, Kaufmann, und Crete, geb. Köhn, Berlin. 2324/Nz.

Am 24. November 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

22. Juli 1947 bei Trenner, Erwin, Köhler, und Ruth, geb. Kuberek, Berlin-Wilmersdorf. 2325/Nz.

1. Oktober 1947 bei Baser, Willy, Restaurateur und Johanna, geb. Bider, Berlin-Mahlsdorf. 2326/Nz.

29. September 1947 bei Keller, Walter, Verwaltungsdirektor, und Marianne, geb. Hübner, Berlin-Tegel. 2327/Nz.

23. Oktober 1947 bei Otto, Hans, Köhler, und Hildegard, geb. Leu, Gashaltkern, Berlin-Friedenau. 2328/Nz.

29. Oktober 1947 bei Stöke, Heinz, Kaufmann und Hildegard, geb. Warszewa, Berlin-Schönberg. 2329/Nz.

20. Oktober 1947 bei Dr. med. dent. Train, Paul, Zahnarzt, und Dr. med. dent. Hildegard, geb. Bolwin, Berlin-Charlottenburg. 2330/Nz.

16. Oktober 1947 bei Rekmann, Georg, Kaufmann, und Gertrud, geb. Heinrich, Berlin. 2331/Nz.

1. September 1947 bei Kuhnmeier, Hans, Kaufmann, und Erna, geb. Scheibner, Berlin. 2332/Nz.

23. Oktober 1947 bei Gesterwaldt, Heinz, Dentist, und Liselotte, geb. Radde, Berlin-Britz. 2333/Nz.

24. Oktober 1947 bei Kessler, Franz, Ingenieur, und Alice, geb. Knoblauch, Berlin. 2334/Nz.

20. Oktober 1947 bei Schinke, Erwin, Fabrikant, und Hildegard, geb. Rehkenper, Berlin-Johannisthal. 2335/Nz.

25. September 1947 bei Stückart, Fritz, Kaufmann, und Margot, geb. Hahn, Berlin-Tempelhof. 2336/Nz.

18. Oktober 1947 bei Brack, Hermann, Kaufmann, und Wally, geb. Schneider, Berlin-Zehlendorf. 2337/Nz.

4. September 1947 bei Schuster, Fritz, Kaufmann, und Irmgard, geb. Schöfisch, Berlin-Mahlsdorf. 2338/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

2. September 1947 bei Schulz, Johannes Dr. med., und Renate, geb. Franck, Kandidatin der Medizin, Berlin-Wannsee. 2339/Nz.

18. Oktober 1947 bei Wiene, Karl, Maser, und Maria, geb. Kischewitz, Berlin-Friedenau. 2340/Nz.

22. Oktober 1947 bei Larsen, Paul, Elektriker, und Anna, geb. Kruschke, Berlin. 2341/Nz.

24. Oktober 1947 bei Ehrlich, Herbert, Kaufmann, und Charlotte, geb. Koschitzky, Berlin-Halensee. 2342/Nz.

9. Oktober 1947 bei Thunig, Hans, Diplom-Ingenieur, und Rothtraut, geb. Gedst, Berlin-Friedenau. 2343/Nz.

22. September 1947 bei Hurgert, Heinz, Gerhard, Tiefbauingenieur und Maria, geb. Bormann, Berlin-Lichtenberg-West. 2344/Nz.

Am 26. November 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

30. Oktober 1947 bei Wezorek, Erwin, kaufmännischer Angestellter und Ursula, geb. Eisner, Berlin-Rudow. 2345/Nz.

27. Oktober 1947 bei Kaiser, Hans, technischer Angestellter, und Hildegard, geb. Friese, Berlin. 2346/Nz.

11. September 1947 bei Heinrich, Will, Arbeiter, und Margarete, geb. Schurig, Berlin. 2347/Nz.

29. Oktober 1947 bei Springfeldt, Gerhard, Kaufmann, und Edda, Hedwig, geb. Reß, Berlin-Wilmersdorf. 2348/Nz.

23. Oktober 1947 bei Günther, Klaus-Udo, Assessor, und Johanna, geb. Schulz, Berlin-Steglitz. 2349/Nz.

21. Oktober 1947 bei Lachmann, Günter, Großhändler, und Elfriede, geb. Masuthe, Berlin-Grünau. 2350/Nz.

28. Oktober 1947 bei Junge, Paul, Expedient, und Magdalene, geb. Schmidt, Berlin-Nikolassee. 2351/Nz.

20. Oktober 1947 bei Schlichting, Albert, Architekt, und Erna, geb. Thormann, Berlin-Tempelhof. 2352/Nz.

10. Oktober 1947 bei Seile, Günter, Handelsvertreter, und Frieda, geb. John, Berlin-Charlottenburg. 2353/Nz.

9. Oktober 1947 bei Dr. Goldschmidt, Rudolf, Kaufmann, und Rosemarie Lieslotte, geb. Schleifer, Berlin-Zehlendorf. 2354/Nz.

13. Oktober 1947 bei Böhnke, Gustav Adolf, Krimnalgehilfe, und Elisabeth, geb. Kledtke, Berlin-Pankow. 2355/Nz.

26. September 1947 bei Staedt, Erich, Kaufmann, und Elisabeth Gerda, geb. Siedler, Berlin. 2356/Nz.

14. August 1947 bei Kaiser, Hans, kaufmännischer Angestellter, und Elfriede, geb. Münchhaagen, Berlin-Blankenburg. 2357/Nz.

29. September 1947 bei Forkert, Erich, Kaufmann, und Katharina, geb. Franzin, Berlin-Charlottenburg. 2358/Nz.

5. August 1947 bei Baganz, Willy, Kraftfahrer, und Gertrud, geb. Langenick, Berlin-Frohnau. 2359/Nz.

7. August 1947 bei Pantel, Alfred, Kaufmann, und Margarete, geb. Kleinert, Berlin. 2360/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

23. Oktober 1947 bei Schön, Paul, Kaufmann, und Gertrud, geb. Rosenke, Berlin. 2361/Nz.

21. Oktober 1947 bei Karmann, Paul, Steindruckere, und Frieda, geb. Schmed, Berlin-Pankow. 2362/Nz.

10. September 1947 bei Gentsch, Heinz, Kaufmann, und Anna, geb. Ascher, Berlin-Grünau. 2363/Nz.

2. Oktober 1947 bei Ostke, Herbert, Kaufmann, und Dr. Ursula, geb. Luders, Berlin-Lichtenberg. 2364/Nz.

24. Oktober 1947 bei Brandt, Kurt, Köhler, und Wally, geb. Kriener, Berlin-Spandau. 2365/Nz.

Am 29. November 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

22. November 1947 bei Valdx, Paul, Wäschereiarbeiter, und Selma, geb. Kupsch, Berlin-Charlottenburg. 2366/Nz.

18. Oktober 1947 bei West, Josepa, Betonarbeiter, und Charlotte, geb. Breckreutz, Berlin. 2367/Nz.

17. Oktober 1947 bei Harter, Johann, Hausverwalter, und Gertrud, geb. Hesse, Berlin-Pankow. 2368/Nz.

30. September 1947 bei Lange, Wilhelm, Kaufmann, und Eise, geb. Scheumann, Berlin-Karolinenhof. 2369/Nz.

29. Oktober 1947 bei Heilmann, Albert, Kaufmann, und Eise, geb. Heinen, Berlin. 2370/Nz.

24. Oktober 1947 bei Senske, Alfred, Bautechniker, und Hilda, geb. Landsmann, Berlin-Rudow. 2371/Nz.

21. Oktober 1947 bei Feix, Felix, Kaufmann und Ellen, geb. Schlemminger, Berlin-Wilmersdorf. 2372/Nz.

23. Oktober 1947 bei Cohn, Heinz, selbst. Varietéveranstalter, und Philippine, geb. Kubeler, Berlin-Neukölln. 2373/Nz.

13. Oktober 1947 bei Gütler, Max, Schlosser, und Helene, geb. Schahr, Berlin-Lankwitz. 2374/Nz.

18. November 1947 bei Unte, Richard, Tischlermeister, und Ingeborg, geb. Rait, verw. Woelk, Berlin-Spandau. 2375/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

2. Juni 1947 bei Haase, Otto, Bauunternehmer, und Emma, geb. Brandt, Berlin-Lichtenberg. 2376/Nz.

26. September 1947 bei Walliczek, Wilhelm, Fuhrunternehmer, und Charlotte, geb. Patecki, Berlin. 2377/Nz.

6. Juni 1947 bei Pytlík, Stefan, Verwaltungsangestellter, und Gertraud, geb. Best, Berlin-Tempelhof. 2378/Nz.

Am 4. Dezember 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

27. Oktober 1947 bei Tröbesch, Franz, Tapezierermeister, und Susanne, geb. Wehn, Berlin-Neukölln. 2379/Nz.

3. November 1947 bei Lippert, Hans, Handelsvertreter, und Erna, geb. Senack, Berlin-Charlottenburg. 2380/Nz.

6. Oktober 1947 bei Marquardt, Adolf, Arbeiter, und Käthe, geb. Brock, Berlin-Mariendorf. 2381/Nz.

14. August 1947 bei Lutz, Alexander, Bautischler, und Erna, geb. Wernicke, Berlin-Oberschöneweide. 2382/Nz.

1. August 1947 bei Tag, Will, Exportkaufmann, und Charlotte, geb. Krause, Berlin-Charlottenburg. 2383/Nz.

4. November 1947 bei Gaisgalat, Horst, Kaufmann, und Hildegard, geb. Rostel, Berlin-Köpenick. 2384/Nz.

21. Oktober 1947 bei Rudolf, Johannes, Architekt, Ingenieur, und Helene, geb. Villex, Berlin-Charlottenburg. 2385/Nz.

28. Oktober 1947 bei Prange, Heinz, Kaufmann, und Hannelore, geb. Winter, Berlin. 2386/Nz.

23. Oktober 1947 bei Wirth, Kurt, Arbeiter, und Martha, geb. Hoff, Berlin-Zehlendorf. 2387/Nz.

15. Oktober 1947 bei Kerger, Karl, Ingenieur, und Herta, geb. Braun, Berlin-Kaisdorf. 2388/Nz.

25. Oktober 1947 bei Kirbs, Paul, Kaufmann und Margarete, geb. Moser, Berlin-Grünau. 2389/Nz.

10. Oktober 1947 bei Müller, Herwarth, Kaufmann, und Hildegard, geb. Lankow, Berlin. 2390/Nz.

22. April 1947 bei Mertens, Otto, Baumeister, und Luise, geb. Handt, Berlin. 2391/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

6. November 1947 bei Müller, Gerhard, Kaufmann und Klara, geb. Zehm, Berlin-Tempelhof. 2392/Nz.

10. Oktober 1947 bei Gieseler, Hans, Konzertmeister, und Dr. med. Ilse, geb. Senf, Berlin-Nikolassee. 2393/Nz.

9. Oktober 1947 bei Hackemsker, Ernst, Chemielehrer, und Margarete, geb. Gutze, Berlin-Charlottenburg. 2394/Nz.

Am 8. Dezember 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

6. Februar 1945 bei Burtard, Paul, Tierarzt, und Irma, geb. Friedrich, Berlin-Spandau. 2395/Nz.

4. Oktober 1947 bei Dyck, Erich, Schneider, und Edith, geb. Lode, Berlin. 2396/Nz.

7. August 1947 bei Gurzynski, Willy, und Anna, geb. Rode, Berlin. 2397/Nz.

16. Oktober 1947 bei Balke, Rudolf, Tischler, und Margarete, geb. Jeske, Berlin-Britz. 2398/Nz.

30. Oktober 1947 bei Hartwich, Walter, Kraftfahrzeugmeister, und Gertrud, geb. Weiß, Berlin-Wilmersdorf. 2399/Nz.

10. November 1947 bei Keye, Otto, Stadtdirektor a. D., und Helene, geb. Bruns, Berlin-Köpenick, 2900/Nz.  
 5. November 1947 bei Oehlhorn, Friedrich, Drogiel, und Erika, geb. Schmalz, Berlin-Charlottenburg, 2901/Nz.  
 6. November 1947 bei Sauer, Paul, Angestellter, und Lotte, geb. Knechtel, Berlin-Tempelhof, 2902/Nz.  
 1. Dezember 1947 bei Pieper, Erich, Regierungsbaur a. D., und Lucie, geb. Ladewig, Berlin-Halensee, 2903/Nz.

## 2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

28. Juli 1947 bei Bongartz, Johann Binnenschiffer, und Ilse, geb. Wesner, Berlin-Wilmersdorf, 2904/Nz.  
 15. August 1947 bei Heeger, Karl, Kaufmann, und Bertha, geb. Castellanos, Berlin-Wilmersdorf, 2905/Nz.

## Am 10. Dezember 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

3. Juli 1947 bei Stegemann, Heinz, und Herta, geb. Schramm, Berlin-Charlottenburg, 2906/Nz.  
 17. Juni 1947 bei Voigt, Hermann, Schiffseigner, und Klara, geb. Hoffmann, Berlin, 2907/Nz.  
 17. September 1947 bei Trümpelmann, Heinz, Tanziermeister und Dekorateur, und Ise, geb. Meier, Berlin-Schöneberg, 2908/Nz.  
 19. September 1947 bei Bastian, Herbert, kaufmännischer Angestellter, und Ursula, geb. Mowes, Berlin-Britz, 2909/Nz.  
 9. Oktober 1947 bei Bösel, Wilhelm, Verwaltungsangestellter, und Erna, geb. Schöttke, Berlin, 2910/Nz.  
 29. September 1947 bei Dr. Mann, Gerhard, Apotheker, und Hildegard, geb. Jockenhöfer, Berlin, 2911/Nz.  
 6. November 1947 bei Siopanka, Emil, Transportarbeiter, und Meta, geb. Rabach, Berlin-Britz, 2912/Nz.  
 17. November 1947 bei Regenbrecht, Maximilian, Malermeister, und E. Friede, geb. Geiger, Berlin-Schmöckwitz, 2913/Nz.  
 8. September 1947 bei Dr. med. Rache, Günther, Facharzt, und Gerda, geb. Schimowsky, Berlin-Tegel, 2914/Nz.

2. Oktober 1947 bei Schmaling, August, Melkereiinhaber, und Gertrud, geb. Haack, Berlin-Reinickendorf-West, 2915/Nz.

1. November 1947 bei Thiele, Hermann, Kaufmann, und Imgard, geb. Ehrlich, Berlin-Friedenau, 2916/Nz.

4. November 1947 bei Ellendt, Ernst, Klemmermeister, und Gertrud, geb. Tredup, Berlin, 2917/Nz.

17. November 1947 bei Schlicht, Eberhard, Werkmeister, und Ilse, geb. Oberberg, Berlin, 2918/Nz.

8. November 1947 bei Linke, Werner, Kunsttischler, und Frieda, geb. Leopold, Berlin-Müggelheim, 2919/Nz.

20. Juli 1947 bei Franke, h. b. d. r. Manfred, Architekt, und Anneliese, geb. Frohn, Berlin-Charlottenburg, 2920/Nz.

## 2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

18. September 1947 bei Rein, Albrecht, Kaufmann, und Christa, geb. Piersau, Berlin-Charlottenburg, 2921/Nz.  
 15. August 1947 bei Dorada, Franz, kaufmännischer Angestellter, und Alice, geb. Bernert, Berlin-Steglitz, 2922/Nz.  
 11. November 1947 bei Schütze, Bruno, Arbeiter, und Eilli, geb. Fiedler, Berlin-Tempelhof, 2923/Nz.

## Am 13. Dezember 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

20. Juni 1947 / 1. Dezember 1947 bei Müller, Nikolaus, Kaufmann, und Gertrud, geb. Leuschner, Berlin-Karow, 2924/Nz.  
 26. August 1947 bei Jürgens, Heinz, Kaufmann, und Käthe, geb. Czarskiel, Berlin, 2925/Nz.  
 26. September 1947 bei Meyer, August, Bürovorsteher, und Ida, geb. Braun, Berlin-Lichtenberg, 2926/Nz.

14. Juli 1947 bei Köppen, Fritz, Kraftfahrer, und Irma, geb. Landmann, Berlin-Nederschönhausen, 2927/Nz.

14. November 1947 bei Dr. Strassner, Christian, Physiker, und Emmy, geb. Weber, Berlin-Nikolassee, 2928/Nz.

10. November 1947 bei Hillbrandt, Paul, Fabrikant, und Anna, geb. Grunthal, Berlin-Neukölln, 2929/Nz.

23. Oktober 1947 bei Kutsawa, Ewald, Motorenschlosser, und Elisabeth, geb. Schranz, Berlin, 2930/Nz.

17. Oktober 1947 bei Voigt, Heinz, Fernmeldetechniker, und Hildegard, geb. Eisholz, Berlin-Köpenick, 2931/Nz.

13. Oktober 1947 bei Sterle, Georg, Schlichtermeister, und Margarete, geb. Nothardt, Berlin-Wilmersdorf, 2932/Nz.

30. Oktober 1947 bei Iedermann, Gerhard, Maler, und Barbara, geb. Jahnke, Berlin-Charlottenburg, 2933/Nz.

6. Oktober 1947 bei Pöppel, Alfred, Lehrer, und Lisbeth, geb. Werth, Berlin-Nikolassee, 2934/Nz.

## 2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

8. Dezember 1947 bei Sturm, Hans, Schriftsetzer, und Helene, geb. Kroncke, Berlin-Friedenau, 2935/Nz.

13. November 1947 bei Senzel, Horst, Kaufmann, und Gerda, geb. Brandt, Berlin-Charlottenburg, 2936/Nz.

7. November 1947 bei Krause, Oscar, Arbeiter, und Martha, geb. Wende, Berlin, 2937/Nz.

22. Oktober 1947 bei Möller, Hermann, Schriftsetzer, und Alwine, geb. Preuß, Berlin, 2938/Nz.

6. Oktober 1947 bei Heusler, Paul, Kaufmann, und Käthe, geb. Kühner, Berlin-Steglitz, 2939/Nz.

18. Juli 1947 bei Büdler, Harry, Laborant, und Ingeborg, geb. Pieske, Berlin-Nederschönhausen, 2940/Nz.

21. November 1947 bei Schmidt, Herbert, Rentner, und Maria, geb. Schumann, Berlin, 2941/Nz.

6. September 1947 bei Wolf, Robert, Drogist, und Else, geb. Neumann, Berlin-Neukölln, 2942/Nz.

3. Seit dem Jahre 1922 (Tag unbekannt) ist Gütertrennung vereinbart bei Radde, Erich, Dr. phil. Diplomchemiker, und Charlotte, geb. Berthm, Berlin-Zehlendorf, 2943/Nz.

## Am 17. Dezember 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

15. August 1947 bei Treuge, August, Stanzmeister, und Helene, geb. Dammach, Berlin-Weißensee, 2944/Nz.

1. Juli 1947 bei Bönner, Harald, Reichsbahnberaters, und Ruth, geb. Müller, Berlin, 2945/Nz.

11. August 1947 bei Seidler, Heinz, Berufsboxer, und Hildegard, geb. Neuert, Berlin-Wilmersdorf, 2946/Nz.

16. August 1947 bei Dr. Proposch, Wolfram, Dipl.-Volkswirt, und Eva, geb. Nehse, Berlin-Steglitz, 2947/Nz.

7. August 1947 bei Hehler, Theodor, Kaufmann, und Katharina, geb. Wittmann, Berlin-Lichterfelde, 2948/Nz.

2. Oktober 1947 bei Rissel, Otto, Kaufmann, und Hertha, geb. Glöge, Berlin-Schöneberg, 2949/Nz.

9. Oktober 1947 bei Freundorfer, Ludwig, Kontorist, und Flora, geb. Schröder, Berlin-Heinersdorf, 2950/Nz.

21. Oktober 1947 bei Entelhard, Hans, Kaufmann, und Hildegard, geb. Pilzecker, Berlin-Lichtenberg, 2951/Nz.

7. November 1947 bei Herr, Kurt, Schneidermeister, und Erna, geb. Depold, Berlin-Dahlem, 2952/Nz.

3. November 1947 bei Lipowski, Bruno, kaufmännischer Angestellter, und Frieda, geb. Mildner, Berlin, 2953/Nz.

30. Oktober 1947 bei Schlömer, Otto, Kaufmann, und Edith, geb. Hampel, Berlin-Trentow, 2954/Nz.

24. Oktober 1947 bei Brosius, Ernst, Bauunternehmer, und Anna-Luise, geb. Pechmann, Berlin-Reinickendorf-Ost, 2955/Nz.

23. Oktober 1947 bei Saizmann, Alfred, Friseurmeister, und Margarete, geb. Berber, Berlin-Schöneberg, 2956/Nz.

6. November 1947 bei Söncksen, Georg, Dolmetscher, und Herta, geb. Ludwig, Berlin, 2957/Nz.

12. November 1947 bei Dr. Wille, Joachim, Arzt, und Lisa, geb. Vogelhaupt, Berlin-Charlottenburg, 2958/Nz.

4. November 1947 bei Grätz, Werner, Kalkulator, und Eilli, geb. Schulz, Berlin-Tempelhof, 2959/Nz.

7. November 1947 bei Tripp, Hans-Walter, Tiefbauarbeiter, und Anna, geb. Lindner, Berlin-Charlottenburg, 2960/Nz.

6. November 1947 bei Fittsch, Erich, Kaufmann, und Maria, geb. Hinz, Berlin-Alt-Glienke, 2961/Nz.

14. November 1947 bei Erdmann, Bruno, Maschinenschlosser, und Eilly, geb. Sinowsky, Berlin, 2962/Nz.

11. Dezember 1947 bei Gürtler, Will, Polizeiwachmeister, und Ella, geb. Tränker, Berlin-Wilmersdorf, 2963/Nz.

22. September 1947 bei Dr. jur. Gottwald, Heinrich, Rechtsanwält, und Euphemie, geb. Banß, Berlin-Charlottenburg, 2964/Nz.

15. November 1947 bei Steuber, Werner, Hutfabrikant, und Liseotte, geb. van Cour, Berlin-Charlottenburg, 2965/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

27. Oktober 1947 bei Schüssler, Wilhelm, Schlosser, und Elisabeth, geb. Meier, Berlin-Rosenthal, 2966/Nz.

27. Oktober 1947 bei Himmann, Fritz, Zahnarzt, und Anna, geb. Schäfer, Berlin-Spandau, 2967/Nz.

3. Durch Ehevertrag vom 5. November 1947 ist die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart

- bei Siebert, Ernst, Kaufmann, und Frieda, geb. Kysall, Berlin-Wannsee, 2968/Nz.

4. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist durch Ehevertrag vom 13. Februar/10. Dezember 1947 ausgeschlossen und Gütertrennung nach deutschem bürgerlichen Recht vereinbart

- bei de Bruin, Jacobus, kaufmännischer Angestellter, und Hanna, geb. Schulte, Berlin-Wannsee, 2969/Nz.

- Am 19. Dezember 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

12. Dezember 1947 bei Berne, Sigmund, und Charlotte, geb. Jürgens, Berlin, 2970/Nz.

18. September 1947 bei Rotek, Wolf, Verwaltungsangestellter, und Hildegard, geb. Wiemann, Berlin-Steglitz, 2971/Nz.

23. September 1947 bei Seifried, Willi, Versicherungsinspektor, und Marianne, geb. Rasel, Berlin-Spandau, 2972/Nz.

8. November 1947 bei Gieseler, Ferdinand, Kaufmann, und Marrot, geb. Lindemann, Berlin-Nikolassee, 2973/Nz.

14. Juli 1947 bei Frieserke, Waldemar, Schiffsführer, und Martha, geb. Gwisdalski, Berlin-Friedrichshagen, 2974/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

20. Oktober 1947 bei Müller, Otto, Arno, Kaufmann, und Anna, geb. Elisabeth, geb. Mannig, Berlin-Wilmersdorf, 2975/Nz.

13. August 1947 / 4. Oktober 1947 bei Funke, Hermann, Kaufmann, und Erna, geb. Kremer, Berlin-Friedenau, 2976/Nz.

- Am 21. Dezember 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom

29. Oktober 1947 bei Hoffmann, Robert, Tiefbauingenieur, und Elisabeth, geb. Reinz, Berlin, 2977/Nz.

10. Oktober 1947 bei Steinhäuser, Adolf, Kaufmann, und Gertrud, geb. Mühlhöl, Berlin-Pankow, 2978/Nz.

21. Oktober 1947 bei Mewes, Erhard, Dachdecker, und Charlotte, geb. Schulz, Berlin, 2979/Nz.

17. November 1947 bei Schönewald, Erwin, Elektromonteur, und Edith, geb. Finkelstein, Berlin-Charlottenburg, 2980/Nz.

13. Oktober 1947 bei Adolph, Helmut, Expedient, und Hildegard, geb. Rudolph, Berlin, 2981/Nz.

11. November 1947 bei Behnsch, Fritz, Kaufmann, und Selma, geb. Bangel, Berlin, 2982/Nz.

11. November 1947 bei Abraham, Bruno, Kaufmann, und Elisabeth, geb. Midas, Berlin, 2983/Nz.

17. November 1947 bei Schlechter, Martin, Rohrleger, und Lucie, geb. Koch, Berlin-Pankow, 2984/Nz.

25. November 1947 bei Hempel, Walter, Lagerverwalter, und Lucie, geb. Krüger, Berlin-Nederschönhausen, 2985/Nz.

24. November 1947 bei Debaix, Anton, Kaufmann, und Anna, geb. Schneider, Berlin, 2986/Nz.

15. Dezember 1947 bei Kraft, Gotthold, Dipl.-Ingenieur, und Hildegard, geb. Sirelow, Berlin-Siemensstadt, 2987/Nz.

2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom

17. Dezember 1947 bei Breitenbach, Ernst, Angestellter, und Meta, geb. Rumpf, Berlin, 2988/Nz.

17. November 1947 bei Nagel, Will, Zapfer, und Gertrud, geb. Brunner, Berlin, 2989/Nz.

29. November 1947 bei Menzel, Edmund, Kaufmann, und Anna, geb. Hamacek, Berlin-Lichtenberg, 2990/Nz.

Am 30. Dezember 1947:

1. Die Verwaltung und Nutznießung des Mannes ist ausgeschlossen durch Ehevertrag vom
3. Oktober 1947 bei Schulenburg, Heinz, Autogenschweißer, und Erna, geb. Pflug, Berlin, 299/Nz.
13. Oktober 1947 bei Galliver, Werner, Arbeiter, und Hildegard, geb. Wergin, Berlin, 2992/Nz.
6. Oktober 1947 bei Wolff, Arthur Alfred, Ingenieur, und Elisabeth, geb. Felsch, Berlin-Heinersdorf, 2993/Nz.
16. Oktober 1947 bei Voß, Hans Wilhelm Kaufmann, und Luise Gertrud, geb. Hollstein, Berlin, 2994/Nz.
16. Oktober 1947 bei Stube, Wilhelm, Bankangestellter, und Ilse, geb. Brest, Berlin-Pankow, 2995/Nz.
6. November 1947 bei Schurecke, Edelfried, Baumeister, und Elisabeth, geb. Gebert, Berlin-Lichterfelde-West, 2996/Nz.
25. August 1947 bei Blümel, Walter, Malermeister, und Gertrud, geb. Oertel, Berlin-Schöneberg, 2997/Nz.
24. Oktober 1947 bei Dießig, Hans, Maschinist, und Martha, geb. Krüger, Berlin, 2998/Nz.
20. Oktober 1947 bei Dr. phil. Scheid, Paul, Dolmetscher, und Anneliese, geb. Rohwedell, Berlin-Frohnau, 2999/Nz.
13. November 1947 bei Rucke, Johannes, Zimmerpolier, und Grete, geb. Zender, Berlin, 3000/Nz.

20. November 1947 bei Kossler, Willi, Tischlermeister, und Anny, geb. Mollenhauer, Berlin-Schöneberg, 3001/Nz.
  21. November 1947 bei Eichner, Karl, Tapeziermeister, und Käthe, geb. Schürmacher, Berlin, 3002/Nz.
  26. November 1947 bei Kleffner, Ernst, Kupferschmied, und Charlotte, geb. Heinrich, Berlin, 3003/Nz.
  24. November 1947 bei Bätzow, Kurt, Verwaltungsangestellter, und Lina, geb. Jasch, Berlin-Steglitz, 3004/Nz.
2. Gütertrennung ist vereinbart durch Ehevertrag vom
18. April 1947 bei Volkmann, Willy, Dekorateur, und Frieda, geb. Bürger, Berlin-Wilmersdorf, 3005/Nz.
  16. Oktober 1947 bei Wilczek, Felix, Kaufmann, und Erna, geb. Hoppe, Berlin-Spandau, 3006/Nz.
3. Der Mann hat das Recht der Frau, innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises seine Geschäfte für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen
- bei Badtke, Bruno, Bäckermeister, und Elise, geb. Krieser, Berlin-Buckow-Ost, 3007/Nz.
  - bei Trümper, Willy, Versicherungsangestellter, und Charlotte, geb. Kresse, Berlin-Charlottenburg, 3008/Nz.

Amtsgericht Berlin-Mitte

### III. Bekanntmachungen der Wirtschaft

Siedlungsverein „Daheim“ e. G. m. b. H. Berlin-Mariendorf

Die Genossen unseres Siedlungsvereins werden zu der am 27. Juli 1948 um 19 Uhr in der Gaststätte Gohlke, Berlin-Mariendorf, Chausseestraße 43 stattfindenden Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorlage der Geschäftsberichte und der Bilanzen für 1945, 1946 und 1947 durch den Vorstand.
2. Prüfungsbericht des Aufsichtsrats einschließlich der Bilanzen.
3. Genehmigung der Bilanzen und Beschluß über die Gewinnverteilung.
4. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
5. Bericht über die Prüfungen des Revisionsverbandes.
6. Ersatzwahl zum Aufsichtsrat.

Berlin-Mariendorf, den 20. Juni 1948.

Der Aufsichtsrat

Siemens & Halske AG  
Siemens-Schuckertwerke AG

Auf Grund der in der Hauptversammlung der Siemens & Halske AG am 26. Februar 1948 sowie der in der Hauptversammlung der Siemens-Schuckertwerke AG am 20. Februar 1948 vorgenommenen Wahlen besteht der Aufsichtsrat der erbsigenannten Gesellschaft nunmehr aus den Herren:

Dr. Hermann von Siemens, Bergisch-Gladbach,  
Friedrich Carl Siemens, Berlin-Dahlem,  
Hermann J. Abs, Benigerhof bei Remagen a. Rh.,  
Richard Diercks, Berlin-Dahlem,  
Egmont von Dewitz, Hannover,  
Fritz Eisenlohr, Reutlingen,  
Dr. Georg Grabe, Berlin-Nikolassee,  
Dr. Max Grasmann, München,  
Dr. Alfred Petersen, Frankfurt a. M.,  
Dr. Walter Schmidt, Berlin-Charlottenburg,

der Aufsichtsrat der zweitgenannten Gesellschaft nunmehr aus den Herren:

Dr. Hermann von Siemens, Bergisch-Gladbach,  
Friedrich Carl Siemens, Berlin-Dahlem,  
Karl Butzengelger, München,  
Dr. Günther Henle, Duisburg,  
Dr. Carl Köttgen, Berlin-Charlottenburg,  
Dr. Alfred Petersen, Frankfurt a. M.,  
Dr. Hermann Reyss, Weiden/Havel.

Der Vorstand

Handelsgesellschaft für Grundbesitz in Berlin-Charlottenburg 9 Bayernallee 22

Aufforderung zum Aktienumschlag

Durch Beschluß der Hauptversammlung am 18. Oktober 1947 ist § 6 der Satzung unserer Gesellschaft dahin geändert, daß die Aktien der Gesell-

schaft, die bisher sämtlich auf den Inhaber lauten, in Namensaktien umgewandelt sind. Wir fordern hiermit unsere Aktionäre auf, ihre Aktienurkunden nebst Erneuerungsscheinen bei der Kasse unserer Gesellschaft in Berlin-Charlottenburg 9, Bayernallee 22,

zwecks Umtausch spätestens bis zum 1. November d. J. unter Angabe von Vor- und Zunamen, Wohnung und Stand des Aktionärs einzureichen. Aktien, die bis zum Ablauf dieses Zeitpunktes nicht zum Umtausch eingereicht sind, können gemäß § 67 des Aktien-Gesetzes für kraftlos erklärt werden. Das Amtsgericht Berlin-Mitte hat durch Beschluß vom 2. April 1948 die Genehmigung zur Kraftloserklärung erteilt. Die Kraftloserklärung wird hierdurch angeordnet. Soweit Aktionäre nicht in der Lage sind, ihre Inhaberaktien einzureichen, fordern wir sie auf, ihre Aktienrechte sowie die Gründe, aus denen sich die Unmöglichkeit der Einreichung der Aktienurkunden ergibt, glaubhaft nachzuweisen. Nach Ablauf der Umtauschfrist wird nach pflichtgemäßer Prüfung über die Aushandigung von Namensaktien an diese Aktionäre entschieden werden.

Berlin, den 21. Mai 1948.

Der Vorstand

#### Gläubigeraufrufe

Der Verband deutscher Elektrizitäts-Zählertabrizken G. m. b. H., Berlin, ist aufgelöst. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich bei uns zu melden.

Berlin, den 13. Mai 1948.

Der Liquidator: Froese

Die „Hawoge“ Haus-, Wohnungs- und Geländegesellschaft m. b. H., Berlin NW 7, Max-Reinhardt-Straße 16 ist aufgelöst. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert sich bei dem Liquidator, Benedikt Reinhardt, Berlin-Steglitz, Südenstraße 60 a. zu melden.

Der Liquidator:  
Reinhardt

Die Asid-Serum-Institut Ostpreußen G. m. b. H., Berlin W 15, Fasanenstraße 69, ist aufgelöst. Gläubiger der Gesellschaft wollen sich bei dem untenzeichneten Liquidator melden.

Berlin W 15, den 24. Mai 1948.

Der Liquidator:  
E. Ohme

Die Oberlandkino Ulbrich und Wilke Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Berlin N 85, Seestraße 107 ist aufgelöst. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert sich bei dem untenzeichneten Liquidator zu melden.

Berlin-Pankow, den 20. Mai 1948.

Der Liquidator:  
Max Krüger, Gottscheastraße 1

### Bitte neue Bezugsbedingungen beachten!

Im Hinblick auf die auch weiterhin bestehenden Schwierigkeiten in der Papierbeschaffung haben wir uns entschlossen, den vielseitig geäußerten Anregungen aus dem Bezieherkreise zu folgen und die Herausgabe des „Verordnungsblattes für Groß-Berlin“ ab 1. Juli 1948 in zwei Teilen vorzunehmen.

Ab 1. Juli 1948 wird das „Verordnungsblatt für Groß-Berlin“ wie folgt erscheinen:

- Teil I enthaltend Gesetze, Befehle, Verordnungen und Anordnungen sowie amtliche Bekanntmachungen des Magistrats und anderer Behörden. Bezugspreis vierteljährlich 2,20 RM zuzüglich Zustellgebühr; Preis bei Einzelabgabe je Nummer 0,25 RM
- Teil II enthaltend die Bekanntmachungen der Gerichte, der Wirtschaft und etwaige sonstige Bekanntmachungen. Bezugspreis vierteljährlich 2,— RM zuzüglich Zustellgebühr; Preis bei Einzelabgabe je Nummer 0,20 RM.

Es kann somit jeder Teil selbständig bezogen werden.

Bei Entrichtung der Bezugsgebühren für das nächste Kalendervierteljahr wollen Sie bitte der Post erklären, ob Sie beide Teile oder nur einen Teil weiterhin beziehen wollen.

Bezieher, die die Bezugsgebühren bisher ausnahmsweise direkt an den Verlag gezahlt haben, werden gebeten, ihre Bestellung und Zahlung der Bezugsgebühren unter Nennung der gewünschten Ausgabe ebenfalls an ihr zuständiges Postamt zu richten.

Redaktion und Verlag

Herausgeber Magistrat von Groß-Berlin, Berlin C 2 Neues Stadthaus. Herausgabe erfolgt nach Bedarf. Verlag: DAS NEUE BERLIN Verlagsgesellschaft m. b. H. (Lizenz-Nr. 409 der S. V.), Berlin N 4, Lindenstraße 139/140. Telefon 42 59 41. Postscheckkonto Berlin 2857 89. Bestellungen können bei allen deutschen Postämtern und beim Verlag aufgegeben werden. Bezugspreis vierteljährlich 3,— RM zuzüglich Postgebühren. Einzelheft 0,35 RM. Redaktion: Berlin C 2, Klosterstraße 64. Chefredakteur: Adolf Erlenbach. Telefon 51 03 11. App. 150. Das zur Veröffentlichung bestimmte Material ist der Redaktion einzusenden. Erscheint mit Genehmigung der Alliierten Kommandantur Berlin laut Anordnungen-Nr. BK/O (46) 263 vom 13. Juni 1946 und Nr. BK/O (47) 17 vom 23. Januar 1947. (37) Druckerlei Berlin N 4, Lindenstraße 139/140. 5774. 23. 6. 48